

Ihr Auftrag für

## ▶ **Red Internet & Phone Cable**

Internet und Telefon über das TV-Kabel

KH-01318-H-00 19/20

### **Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.**

Vodafone Berater im Direktvertrieb Privatkunden sind Ihre persönlichen Ansprechpartner vor Ort.  
Sollten Sie Ihren Ansprechpartner zusätzlich identifizieren wollen, wählen Sie einfach die kostenfreie Telefonnummer und geben Sie die Vertriebspartneridentifikationsnummer (VPKN) ein:

1. Tel.-Nr. wählen: 0800 664 74 02
2. VPKN eingeben

**Service-Adresse** **Vodafone Kabel Deutschland GmbH**, Kundenservice, 99116 Erfurt, Telefon 0800 278 70 00  
[www.vodafone.de/kabelkontakt](http://www.vodafone.de/kabelkontakt)  
[www.vodafone.de](http://www.vodafone.de)

**Hausanschrift** **Vodafone Kabel Deutschland GmbH • Betastraße 6–8 • 85774 Unterföhring**  
**Handelsregister** Amtsgericht München • HRB 145 837 • **Sitz der Gesellschaft** Unterföhring • **USt.-Id.-Nr.** DE 813 702 351  
**Geschäftsführer** Anna Dimitrova • Gerhard Mack





VPKN

NAME AUFTRAGGEBER/-IN

WEB-ID

**Ihr Auftrag** (Nur in Blockschrift ausfüllen. Formular wird maschinell verarbeitet.)

**Anmerkungen:**

Empty box for notes.

**Persönliche Angaben**

**Auftraggeber/-in**

Herr  Frau

NAME, VORNAME GEBURTSDATUM (TTMMJJJJ)

KUNDEN-/VERTRAGSNUMMER  
bei Vodafone  
(falls vorhanden)

STRASSE HAUSNUMMER

PLZ ORT TELEFONNUMMER (wenn möglich Handy-Nr. für Nachfragen zu Vertragsdetails)

E-MAIL-ADRESSE (Informationen zu Bestellstatus, Installationstermin u.w., optional)

**Adressen**

(falls abweichend vom Auftraggeber)

Herr  Frau  Firma

NAME, VORNAME / ANSPRECHPARTNER/-IN

Rechnungsadresse

STRASSE HAUSNUMMER

Lieferadresse

PLZ ORT TELEFONNUMMER

**Wichtige Information:** Die Vodafone Kabel Deutschland GmbH darf meine Telefonnummer sowie meine E-Mail-Adresse nutzen, um mir per elektronischer Post (z. B. Messenger, SMS, MMS und E-Mail) Informationen zur Beratung, Marktforschung und Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken.  
**Ich kann der Nutzung meiner Telefonnummer und Adresse zu diesem Zwecke jederzeit ganz oder teilweise schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.**

**Unterschriften Pflichtangabe** Hiermit erteile ich den vorgenannten Auftrag und bin mit der Geltung der für mein gewähltes Produkt jeweils geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Preisliste/ Leistungsbeschreibung sowie der ergänzenden Besonderen Geschäftsbedingungen bzw. der Leistungsbeschreibung Telefonanschlüsse einverstanden.

Vodafone Kabel Deutschland/Vodafone tauscht Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bonitätsprüfungen („Bonitätsdaten“) vor Auftragsannahme mit der Schufa GmbH sowie mit sonstigen Auskunfteien gem. Ziff. 7 der Datenschutz-Hinweise aus.

DATUM (TTMMJJJJ) X  
UNTERSCHRIFT AUFTRAGGEBER/-IN

Beraten durch:

DATUM (TTMMJJJJ) NAME AUTORISIERTE/-R VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD IN DRUCKBUCHSTABEN X  
UNTERSCHRIFT VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD

**Zahlungsweise / Lastschrift / SEPA-Lastschriftmandat**

Für diesen Vertrag gilt die bereits gegenüber Vodafone Kabel Deutschland erteilte Ermächtigung, Zahlungen von meinem bekannten Konto mittels Lastschrift abzubuchen sowie die gleichzeitige Anweisung an mein Kreditinstitut, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Erteilung eines SEPA-Mandats für wiederkehrende Zahlungen, Gläubiger-ID: DE20KD00000058294**

Ich ermächtige die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Kontoinhaber/-in Pflichtangabe**

Herr  Frau  Firma

NAME VORNAME

STRASSE HAUSNUMMER PLZ ORT

KREDITINSTITUT

IBAN BIC

ORT

DATUM (TTMMJJJJ) X  
UNTERSCHRIFT KONTOINHABER/-IN / ZAHLUNGSPFLICHTIGE/-R

**Hinweis:** Die mir zugeteilte Mandatsreferenz wird mir spätestens mit dem Erhalt der ersten SEPA-Lastschriftrechnung mitgeteilt.





Wird von Vodafone ausgefüllt

VPKN

NAME AUFTRAGGEBER/-IN

WEB-ID

Ihr Auftrag (Nur in Blockschrift ausfüllen. Formular wird maschinell verarbeitet.)

Ausfertigung für Vertriebspartner/-in 2

Angaben zum Telefonbucheintrag

Wünschen Sie einen kostenlosen Eintrag ins Telefonbuch?

Nein

Ja

In gedruckten Teilnehmerverzeichnissen

In gedruckten und elektronischen Teilnehmerverzeichnissen

Eintrag mit folgenden Angaben:

Gekürzter Vorname

Anschrift

Zusätzliche Angaben

(Bspw. Beruf, Branche, E-Mail Adresse)

Eintrag des folgenden Mitbenutzers<sup>1</sup>

1 Mitbenutzererklärung

Mit Vertragsunterzeichnung erkläre ich als Anschlussinhaber, dass der angegebene Mitbenutzer mit einem Eintrag ins Telefonbuch einverstanden ist.

Ich widerspreche der Inverssuche (siehe Erläuterungen)

Wünschen Sie einen Einzelverbindungs nachweis?

(Gespräche, die Pauschal in einer Flatrate abgebottelt werden, werden im Einzelverbindungs nachweis nicht einzeln aufgeführt.)

Nein

Ja<sup>2</sup>

Ja<sup>2</sup>, mit Kürzung der Rufnummern um die letzten drei Ziffern

2 Mitbenutzererklärung

Mit Vertragsunterzeichnung erkläre ich als Anschlussinhaber, dass ich alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses informiert habe und künftige Mitbenutzer unverzüglich informieren werde, dass mir die Vodafone Kabel Deutschland GmbH die Verbindungsdaten bei Zusendung des Einzelverbindungs nachweises (gegebenenfalls) bekannt geben wird.

GigaKombi Vorteile

Ja, ich will die GigaKombi Vorteile nutzen!

Meine berechtigten Mobilfunkdaten:

MOBILFUNK-KUNDENUMMER

VODAFONE MOBILFUNKNUMMER

GigaKombi Mobilfunkvorteile

Sie erhalten einen monatlichen Rabatt in Höhe von 10 € als Gutschrift auf der Mobilfunkrechnung. Haben Sie zusätzlich eine Red+ Partnerkarte gebucht, erhalten Sie für bis zu vier dieser Karten je eine Gutschrift in Höhe von 5 € auf der Mobilfunkrechnung.

Mobile & Euro-Flat plus

Die Mobile & Euro-Flat plus wird ohne Aufpreis freigeschaltet, sofern sie nicht ohnehin im Produkt enthalten ist (Geltungsbereich siehe Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable der Vodafone Kabel Deutschland GmbH). Entfällt Ihre Berechtigung für die GigaKombi, entfällt auch die Mobile & Euro-Flat plus. Sie zahlen dann wieder für Gespräche in ausländische Netze und ins deutsche Mobilfunknetz die üblichen Verbindungskosten gemäß Preisliste.

**GigaKombi:** Die Vodafone GigaKombi besteht aus einem berechtigten Mobilfunk-Tarif, einem berechtigten Festnetz-Tarif und den GigaKombi-Vorteilen. GigaKombi-berechtigte Tarife sind: Red ab 2014 (außer Red XS vor Mai 2019), außerdem die Young M-XL sowie Smart L-XL Mobilfunk-Tarife und die meisten Vodafone Kabel Deutschland Internet & Festnetz Kabel-Tarife. Eine Tarif-Übersicht gibt's hier: [www.vodafone.de/infofaxe/4510.pdf](http://www.vodafone.de/infofaxe/4510.pdf).

Solange die GigaKombi besteht, bekommen Sie einen monatlichen Rabatt auf Ihre Mobilfunk-Rechnung, dessen Höhe von Ihrem Mobilfunk-Tarif abhängt. In den Red- und Young-Tarifen erhalten Sie 10 € pro Monat. In den Smart-Tarifen erhalten Sie 5 € pro Monat. Zudem erhalten Sie die Mobile & Euro-Flat für Ihren Festnetzvertrag ohne Aufpreis. Die Mobile & Euro-Flat gilt in Verbindung mit Vodafone Internet & Phone DSL sowie Cable Tarife bis 03/2020 in alle deutschen Mobilfunknetze sowie in das Festnetz der folgenden Länder: Andorra, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Guernsey, Irland, Isle of Man, Italien, Jersey, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Tschechien und Vatikanstadt. In Verbindung mit GigaKombi-fähigen Vodafone Internet & Phone Cable ab 04/2020 kommen hier u. a. Polen, die USA und Kanada dazu. Sonderrufnummern ausgeschlossen. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.

Die GigaKombi können Sie entweder mit der GigaKombi TV oder dem Kombi-Rabatt zwischen Kabel-TV und Internet & Phone kombinieren. Andere Rabatte und Aktionen sind ausgeschlossen. Bekommen Sie als Mitarbeiter eines Partner-Unternehmens schon einen Mitarbeiter-Rabatt auf Ihre Mobilfunk-Rechnung, erhalten Sie keine GigaKombi-Gutschrift, jedoch alle anderen GigaKombi-Vorteile. Endet Ihr Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrag oder wechseln Sie in nicht berechtigte Tarife, entfallen alle GigaKombi-Vorteile und -Gutschriften automatisch.

Sie bekommen die Kombi-Vorteile auf der Mobilfunk-Seite, sobald alle Vertragsbestandteile inklusive Ihres Festnetz-Vertrags aktiviert wurden. Sie bekommen die Kombi-Vorteile höchstens einmal – für jeden berechtigten Festnetz- und Mobilfunk-Vertrag. Damit Sie die Kombi-Vorteile bekommen, gleich die Vodafone Kabel Deutschland GmbH mit der Vodafone GmbH Ihre Vertragsdaten und Bankverbindungsdaten (IBAN) ab. Anbieter der Vodafone Mobilfunk-Produkte ist die Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf. Anbieter der Kabelprodukte ist die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastr. 6–8, 85774 Unterföhring. Mehr Infos zur GigaKombi gibt's auf: [www.vodafone.de/gigakombi](http://www.vodafone.de/gigakombi).

Wunschlieferdatum (TTMMJJJJ)

(Das Wunschlieferdatum darf maximal 6 Monate in der Zukunft liegen.)

Preisliste / AGB / Widerrufsbelehrung / Hinweis zur Verarbeitung von Vertragsdaten / Beratungseinwilligung

- Für meinen Vertrag gelten die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet & Telefon, die Preisliste/Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable sowie, im Falle der Buchung von Red Internet & Phone Cable oder eines Red Phone-Anschlusses, die Besonderen Geschäftsbedingungen und die Leistungsbeschreibung Telefonanschlüsse von Vodafone Kabel Deutschland. Der Vertrag kommt mit Bereitstellung der Leistung durch Vodafone Kabel Deutschland – innerhalb von ca. 3 Wochen, maximal 1 Monat – zustande. Bei Vereinbarung von Selbstinstallation kommt der Vertrag mit Erhalt der schriftlichen Auftragsbestätigung – innerhalb von ca. 5 Werktagen – zustande; sofern die Installation vor Erhalt der Auftragsbestätigung erfolgt, bereits mit Installation. Die Zahlungspflicht beginnt im Fall vereinbarter Selbstinstallation mit Installation, spätestens jedoch 2 Wochen nach Erhalt der Auftragsbestätigung.
- Für verlorene, beschädigte oder nicht innerhalb von vier Wochen nach Vertragsbeendigung zurückgegebene Geräte berechnet mir Vodafone Kabel Deutschland eine Pauschale in Höhe von 60 € je Kabelmodem, 100 € je WLAN-Kabelrouter und 250 € je HomeBox, es sei denn, ich habe den Verlust oder die Beschädigung nicht zu vertreten. Der Nachweis der Entstehung eines geringeren Schadens bleibt mir unbenommen.

Hinweis zur Verarbeitung von Vertragsdaten

Die Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup> dürfen meine Vertragsdaten<sup>2</sup> untereinander austauschen, um mich über Produkte und Dienstleistungen<sup>3</sup> von Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup>, auch wechselseitig füreinander, zu informieren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 f) DS-GVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup> an individuell passenden Informationen über Produkte und Dienstleistungen<sup>3</sup>. Die Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup> werden mich mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die ich meine Einwilligung erteilt habe oder die gesetzlich erlaubt sind, solange ich dem nicht widersprochen habe. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.vodafone.de/datenschutz](http://www.vodafone.de/datenschutz).

Ich kann dieser Verarbeitung meiner Vertragsdaten<sup>2</sup> jederzeit schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.

Beratungseinwilligung

Ja, ich willige ein, dass die Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup>, auch wechselseitig füreinander, mich telefonisch und per elektronischer Post (z. B. E-Mail, Messenger, SMS und MMS) bezüglich Produkten und Dienstleistungen<sup>3</sup> zu Werbezwecken und zur Marktforschung kontaktieren.

Ja, ich willige ein, dass die Vodafone-Unternehmen<sup>1</sup> meine Nutzungsdaten<sup>4</sup>, Standortdaten und sonstigen Verkehrsdaten<sup>5</sup> verwenden und untereinander austauschen, um ihre Telemedien- und Telekommunikationsdienste für mich bedarfsgerecht und individuell zu gestalten, zu vermarkten sowie Dienste mit Zusatznutzen für mich bereitzustellen.

Ich kann meine Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

DATUM (TTMMJJJJ)

UNTERSCHRIFT AUFTRAGGEBER/IN X

1 Vodafone-Unternehmen: Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, Vodafone Kabel Deutschland GmbH (voraussichtlich ab 01.02.2021 firmierend unter Vodafone Deutschland GmbH), Betastraße 6–8, 85774 Unterföhring sowie Vodafone West GmbH, Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH, Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746–750, 50933 Köln.

2 Vertragsdaten: Angaben rund um mein Vertragsverhältnis, meine Tarife, Optionen und Services sowie Informationen, die mich als Person identifizieren, wie z.B. Name, Post- und E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und IBAN.

3 Produkte und Dienstleistungen: Aus den Bereichen Mobilfunk, Internet & Festnetz, TV, Multimedia und Entertainment, Internet of Things (IoT) und Cloud-/Hosting Dienste sowie dazugehörige Hardware und Software.

4 Nutzungsdaten: Informationen über Art, Umfang und Zeitpunkt der Nutzung von Telemediendiensten. Dies sind insbesondere (1) TV-, Multimedia- und Entertainment-Dienste, (2) Webseiten von Vodafone und (3) Online-Inhalte von Vodafone, die auf Webseiten von Kooperations- und Werbepartnern angezeigt werden. Die Daten identifizieren mich oder mein Gerät direkt und sind zum Teil in meinem Gerät gespeichert, z.B. als Cookies.

5 Verkehrsdaten: Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes (wie SMS, Telefon & Internet) erhoben, verarbeitet und genutzt werden, z.B. Art des genutzten Telekommunikationsdienstes, Anfang, Ende und Dauer der Verbindungen, das genutzte Datenvolumen, Geräte oder Anschlüsse sowie weitere Verkehrsdaten, die erhoben werden, auch wenn mein Gerät inaktiv ist (z.B. Signalisierungsdaten). Vodafone speichert und nutzt meine Verkehrsdaten einschließlich der Standortdaten maximal 6 Monate.

VPKN

NAME AUFTRAGGEBER/-IN

WEB-ID

Ihr Auftrag (Nur in Blockschrift ausfüllen. Formular wird maschinell verarbeitet.)

Ausfertigung für Vertriebspartner/-in 2

Anmerkungen:

Large empty box for notes.

Persönliche Angaben

Auftraggeber/-in

Herr  Frau

NAME, VORNAME GEBURTSDATUM (TTMMJJJJ)

KUNDEN-/VERTRAGSNUMMER bei Vodafone (falls vorhanden)

STRASSE HAUSNUMMER

PLZ ORT TELEFONNUMMER (wenn möglich Handy-Nr. für Nachfragen zu Vertragsdetails)

E-MAIL-ADRESSE (Informationen zu Bestellstatus, Installationstermin u.w., optional)

Adressen

(falls abweichend vom Auftraggeber)

Herr  Frau  Firma

NAME, VORNAME / ANSPRECHPARTNER/-IN

Rechnungsadresse

STRASSE HAUSNUMMER

Lieferadresse

PLZ ORT TELEFONNUMMER

Wichtige Information: Die Vodafone Kabel Deutschland GmbH darf meine Telefonnummer sowie meine E-Mail-Adresse nutzen, um mir per elektronischer Post (z. B. Messenger, SMS, MMS und E-Mail) Informationen zur Beratung, Marktforschung und Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken. Ich kann der Nutzung meiner Telefonnummer und Adresse zu diesem Zwecke jederzeit ganz oder teilweise schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.

Unterschriften Pflichtangabe Hiermit erteile ich den vorgenannten Auftrag und bin mit der Geltung der für mein gewähltes Produkt jeweils geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Preisliste/ Leistungsbeschreibung sowie der ergänzenden Besonderen Geschäftsbedingungen bzw. der Leistungsbeschreibung Telefonanschlüsse einverstanden.

Vodafone Kabel Deutschland/Vodafone tauscht Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bonitätsprüfungen („Bonitätsdaten“) vor Auftragsannahme mit der Schufa GmbH sowie mit sonstigen Auskunfteien gem. Ziff. 7 der Datenschutz-Hinweise aus.

DATUM (TTMMJJJJ) X UNTERSCHRIFT AUFTRAGGEBER/-IN

Beraten durch:

DATUM (TTMMJJJJ) NAME AUTORISIERTE/-R VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD IN DRUCKBUCHSTABEN X UNTERSCHRIFT VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD

Zahlungsweise / Lastschrift / SEPA-Lastschriftmandat

Für diesen Vertrag gilt die bereits gegenüber Vodafone Kabel Deutschland erteilte Ermächtigung, Zahlungen von meinem bekannten Konto mittels Lastschrift abzubuchen sowie die gleichzeitige Anweisung an mein Kreditinstitut, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH gezogenen Lastschriften einzulösen.

Erteilung eines SEPA-Mandats für wiederkehrende Zahlungen, Gläubiger-ID: DE20KD00000058294

Ich ermächtige die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/-in Pflichtangabe

Herr  Frau  Firma

NAME VORNAME

STRASSE HAUSNUMMER PLZ ORT

KREDITINSTITUT

IBAN BIC

ORT

DATUM (TTMMJJJJ) X UNTERSCHRIFT KONTOINHABER/-IN / ZAHLUNGSPFLICHTIGE/-R

Hinweis: Die mir zugeteilte Mandatsreferenz wird mir spätestens mit dem Erhalt der ersten SEPA-Lastschriftrechnung mitgeteilt.





Wird von Vodafone ausgefüllt

VPKN

NAME AUFTRAGGEBER/-IN

WEB-ID

Ihr Auftrag (Nur in Blockschrift ausfüllen, Formular wird maschinell verarbeitet.)

Ausfertigung für Auftraggeber/in 3

Wünschen Sie einen kostenlosen Eintrag ins Telefonbuch?

- Nein
Ja
In gedruckten Teilnehmerverzeichnissen
In gedruckten und elektronischen Teilnehmerverzeichnissen
Eintrag mit folgenden Angaben:
Gekürzter Vorname
Anschrift
Zusätzliche Angaben

Eintrag des folgenden Mitbenutzers¹

1 Mitbenutzererklärung
Mit Vertragsunterzeichnung erkläre ich als Anschlussinhaber, dass der angegebene Mitbenutzer mit einem Eintrag ins Telefonbuch einverstanden ist.

Ich widerspreche der Inverssuche (siehe Erläuterungen)

Wünschen Sie einen Einzelverbindungs nachweis?

(Gespräche, die Pauschal in einer Flatrate abgebottelt werden, werden im Einzelverbindungs nachweis nicht einzeln aufgeführt.)

- Nein
Ja²
Ja², mit Kürzung der Rufnummern um die letzten drei Ziffern

2 Mitbenutzererklärung
Mit Vertragsunterzeichnung erkläre ich als Anschlussinhaber, dass ich alle zum Haushalt gehörenden Mitbenutzer des Anschlusses informiert habe und künftige Mitbenutzer unverzüglich informieren werde, dass mir die Vodafone Kabel Deutschland GmbH die Verbindungsdaten bei Zusendung des Einzelverbindungs nachweises (gegebenenfalls) bekannt geben wird.

GigaKombi Vorteile

Ja, ich will die GigaKombi Vorteile nutzen!

Meine berechtigten Mobilfunkdaten:

MOBILFUNK-KUNDENUMMER

VODAFONE MOBILFUNKNUMMER

GigaKombi Mobilfunkvorteile

Sie erhalten einen monatlichen Rabatt in Höhe von 10 € als Gutschrift auf der Mobilfunkrechnung. Haben Sie zusätzlich eine Red+ Partnerkarte gebucht, erhalten Sie für bis zu vier dieser Karten je eine Gutschrift in Höhe von 5 € auf der Mobilfunkrechnung.

Mobile & Euro-Flat plus

Die Mobile & Euro-Flat plus wird ohne Aufpreis freigeschaltet, sofern sie nicht ohnehin im Produkt enthalten ist (Geltungsbereich siehe Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable der Vodafone Kabel Deutschland GmbH). Entfällt Ihre Berechtigung für die GigaKombi, entfällt auch die Mobile & Euro-Flat plus. Sie zahlen dann wieder für Gespräche in ausländische Netze und ins deutsche Mobilfunknetz die üblichen Verbindungskosten gemäß Preisliste.

GigaKombi: Die Vodafone GigaKombi besteht aus einem berechtigten Mobilfunk-Tarif, einem berechtigten Festnetz-Tarif und den GigaKombi-Vorteilen. GigaKombi-berechtigte Tarife sind: Red ab 2014 (außer Red XS vor Mai 2019), außerdem die Young M-XL sowie Smart L-XL Mobilfunk-Tarife und die meisten Vodafone Kabel Deutschland Internet & Festnetz Kabel-Tarife. Eine Tarif-Übersicht gibt's hier: www.vodafone.de/infofaxe/4510.pdf.

Solange die GigaKombi besteht, bekommen Sie einen monatlichen Rabatt auf Ihre Mobilfunk-Rechnung, dessen Höhe von Ihrem Mobilfunk-Tarif abhängt. In den Red- und Young-Tarifen erhalten Sie 10 € pro Monat. In den Smart-Tarifen erhalten Sie 5 € pro Monat. Zudem erhalten Sie die Mobile & Euro-Flat für Ihren Festnetzvertrag ohne Aufpreis. Die Mobile & Euro-Flat gilt in Verbindung mit Vodafone Internet & Phone DSL sowie Cable Tarife bis 03/2020 in alle deutschen Mobilfunknetze sowie in das Festnetz der folgenden Länder: Andorra, Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Guernsey, Irland, Isle of Man, Italien, Jersey, Liechtenstein, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Tschechien und Vatikanstadt. In Verbindung mit GigaKombi-fähigen Vodafone Internet & Phone Cable ab 04/2020 kommen hier u. a. Polen, die USA und Kanada dazu. Sonderrufnummern ausgeschlossen. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.

Die GigaKombi können Sie entweder mit der GigaKombi TV oder dem Kombi-Rabatt zwischen Kabel-TV und Internet & Phone kombinieren. Andere Rabatte und Aktionen sind ausgeschlossen. Bekommen Sie als Mitarbeiter eines Partner-Unternehmens schon einen Mitarbeiter-Rabatt auf Ihre Mobilfunk-Rechnung, erhalten Sie keine GigaKombi-Gutschrift, jedoch alle anderen GigaKombi-Vorteile. Endet Ihr Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrag oder wechseln Sie in nicht berechnete Tarife, entfallen alle GigaKombi-Vorteile und -Gutschriften automatisch.

Sie bekommen die Kombi-Vorteile auf der Mobilfunk-Seite, sobald alle Vertragsbestandteile inklusive Ihres Festnetz-Vertrags aktiviert wurden. Sie bekommen die Kombi-Vorteile höchstens einmal – für jeden berechtigten Festnetz- und Mobilfunk-Vertrag. Damit Sie die Kombi-Vorteile bekommen, gleich die Vodafone Kabel Deutschland GmbH mit der Vodafone GmbH Ihre Vertragsdaten und Bankverbindungsdaten (IBAN) ab. Anbieter der Vodafone Mobilfunk-Produkte ist die Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf. Anbieter der Kabelprodukte ist die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastr. 6–8, 85774 Unterföhring. Mehr Infos zur GigaKombi gibt's auf: www.vodafone.de/gigakombi.

Wunschlieferdatum (TTMMJJJJ)

TTMMJJJJ

(Das Wunschlieferdatum darf maximal 6 Monate in der Zukunft liegen.)

Preisliste / AGB / Hinweis zur Verarbeitung von Vertragsdaten / Beratungseinwilligung

- Für meinen Vertrag gelten die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet & Telefon, die Preisliste/Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable sowie, im Falle der Buchung von Red Internet & Phone Cable oder eines Red Phone-Anschlusses, die Besonderen Geschäftsbedingungen und die Leistungsbeschreibung Telefonanschlüsse von Vodafone Kabel Deutschland. Der Vertrag kommt mit Bereitstellung der Leistung durch Vodafone Kabel Deutschland – innerhalb von ca. 3 Wochen, maximal 1 Monat – zustande. Bei Vereinbarung von Selbstinstallation kommt der Vertrag mit Erhalt der schriftlichen Auftragsbestätigung – innerhalb von ca. 5 Werktagen – zustande; sofern die Installation vor Erhalt der Auftragsbestätigung erfolgt, bereits mit Installation. Die Zahlungspflicht beginnt im Fall vereinbarter Selbstinstallation mit Installation, spätestens jedoch 2 Wochen nach Erhalt der Auftragsbestätigung.
Für verlorene, beschädigte oder nicht innerhalb von vier Wochen nach Vertragsbeendigung zurückgegebene Geräte berechnet mir Vodafone Kabel Deutschland eine Pauschale in Höhe von 60 € je Kabelmodem, 100 € je WLAN-Kabelrouter und 250 € je HomeBox, es sei denn, ich habe den Verlust oder die Beschädigung nicht zu vertreten. Der Nachweis der Entstehung eines geringeren Schadens bleibt mir unbenommen.

Hinweis zur Verarbeitung von Vertragsdaten

Die Vodafone-Unternehmen¹ dürfen meine Vertragsdaten² untereinander austauschen, um mich über Produkte und Dienstleistungen³ von Vodafone-Unternehmen¹, auch wechselseitig füreinander, zu informieren. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 f) DS-GVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen¹ an individuell passenden Informationen über Produkte und Dienstleistungen³. Die Vodafone-Unternehmen¹ werden mich mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die ich meine Einwilligung erteilt habe oder die gesetzlich erlaubt sind, solange ich dem nicht widersprochen habe. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.vodafone.de/datenschutz.

Ich kann dieser Verarbeitung meiner Vertragsdaten² jederzeit schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.

Beratungseinwilligung

- Ja, ich willige ein, dass die Vodafone-Unternehmen¹, auch wechselseitig füreinander, mich telefonisch und per elektronischer Post (z. B. E-Mail, Messenger, SMS und MMS) bezüglich Produkten und Dienstleistungen³ zu Werbezwecken und zur Marktforschung kontaktieren.
Ja, ich willige ein, dass die Vodafone-Unternehmen¹ meine Nutzungsdaten⁴, Standortdaten und sonstigen Verkehrsdaten⁵ verwenden und untereinander austauschen, um ihre Telemedien- und Telekommunikationsdienste für mich bedarfsgerecht und individuell zu gestalten, zu vermarkten sowie Dienste mit Zusatznutzen für mich bereitzustellen.

Ich kann meine Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

DATUM (TTMMJJJJ)

TTMMJJJJ

UNTERSCHRIFT AUFTRAGGEBER/IN

X

- Vodafone-Unternehmen: Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, Vodafone Kabel Deutschland GmbH (voraussichtlich ab 01.02.2021 firmierend unter Vodafone Deutschland GmbH), Betastraße 6–8, 85774 Unterföhring sowie Vodafone West GmbH, Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH, Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746–750, 50933 Köln.
Vertragsdaten: Angaben rund um mein Vertragsverhältnis, meine Tarife, Optionen und Services sowie Informationen, die mich als Person identifizieren, wie z.B. Name, Post- und E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und IBAN.
Produkte und Dienstleistungen: Aus den Bereichen Mobilfunk, Internet & Festnetz, TV, Multimedia und Entertainment, Internet of Things (IoT) und Cloud-/Hosting Dienste sowie dazugehörige Hardware und Software.
Nutzungsdaten: Informationen über Art, Umfang und Zeitpunkt der Nutzung von Telemediendiensten. Dies sind insbesondere (1) TV-, Multimedia- und Entertainment-Dienste, (2) Webseiten von Vodafone und (3) Online-Inhalte von Vodafone, die auf Webseiten von Kooperations- und Werbepartnern angezeigt werden. Die Daten identifizieren mich oder mein Gerät direkt und sind zum Teil in meinem Gerät gespeichert, z.B. als Cookies.
Verkehrsdaten: Daten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes (wie SMS, Telefon & Internet) erhoben, verarbeitet und genutzt werden, z.B. Art des genutzten Telekommunikationsdienstes, Anfang, Ende und Dauer der Verbindungen, das genutzte Datenvolumen, Geräte oder Anschlüsse sowie weitere Verkehrsdaten, die erhoben werden, auch wenn mein Gerät inaktiv ist (z.B. Signalisierungsdaten). Vodafone speichert und nutzt meine Verkehrsdaten einschließlich der Standortdaten maximal 6 Monate.

VPKN

NAME AUFTRAGGEBER/-IN

WEB-ID

**Ihr Auftrag** (Nur in Blockschrift ausfüllen. Formular wird maschinell verarbeitet.)

**Anmerkungen:**

Empty box for notes.

**Persönliche Angaben**

**Auftraggeber/-in**

Herr  Frau

NAME, VORNAME GEBURTSDATUM (TTMMJJJJ)

**KUNDEN-/VERTRAGSNUMMER**  
bei Vodafone  
(falls vorhanden)

STRASSE HAUSNUMMER

PLZ ORT TELEFONNUMMER (wenn möglich Handy-Nr. für Nachfragen zu Vertragsdetails)

E-MAIL-ADRESSE (Informationen zu Bestellstatus, Installationstermin u.w., optional)

**Adressen**

(falls abweichend vom Auftraggeber)

Herr  Frau  Firma

NAME, VORNAME / ANSPRECHPARTNER/-IN

Rechnungsadresse

STRASSE HAUSNUMMER

Lieferadresse

PLZ ORT TELEFONNUMMER

**Wichtige Information:** Die Vodafone Kabel Deutschland GmbH darf meine Telefonnummer sowie meine E-Mail-Adresse nutzen, um mir per elektronischer Post (z. B. Messenger, SMS, MMS und E-Mail) Informationen zur Beratung, Marktforschung und Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken.  
**Ich kann der Nutzung meiner Telefonnummer und Adresse zu diesem Zwecke jederzeit ganz oder teilweise schriftlich oder elektronisch für die Zukunft widersprechen.**

**Unterschriften Pflichtangabe** Hiermit erteile ich den vorgenannten Auftrag und bin mit der Geltung der für mein gewähltes Produkt jeweils geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Preisliste/ Leistungsbeschreibung sowie der ergänzenden Besonderen Geschäftsbedingungen bzw. der Leistungsbeschreibung Telefonanschlüsse einverstanden.

**Vodafone Kabel Deutschland/Vodafone tauscht Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von Bonitätsprüfungen („Bonitätsdaten“) vor Auftragsannahme mit der Schufa GmbH sowie mit sonstigen Auskunfteien gem. Ziff. 7 der Datenschutz-Hinweise aus.**

Beraten durch:

DATUM (TTMMJJJJ)

NAME AUTORISIERTE/-R VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD IN DRUCKBUCHSTABEN

DATUM (TTMMJJJJ) X  
UNTERSCHRIFT AUFTRAGGEBER/-IN

UNTERSCHRIFT VERTRIEBSPARTNER/-IN VFKD

**Zahlungsweise / Lastschrift / SEPA-Lastschriftmandat**

Für diesen Vertrag gilt die bereits gegenüber Vodafone Kabel Deutschland erteilte Ermächtigung, Zahlungen von meinem bekannten Konto mittels Lastschrift abzubuchen sowie die gleichzeitige Anweisung an mein Kreditinstitut, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Erteilung eines SEPA-Mandats für wiederkehrende Zahlungen, Gläubiger-ID: DE20KD00000058294**

Ich ermächtige die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vodafone Kabel Deutschland GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.**

**Kontoinhaber/-in Pflichtangabe**

Herr  Frau  Firma

NAME VORNAME

STRASSE HAUSNUMMER PLZ ORT

KREDITINSTITUT

IBAN BIC

ORT

DATUM (TTMMJJJJ) X  
UNTERSCHRIFT KONTOINHABER/-IN / ZAHLUNGSPFLICHTIGE/-R

**Hinweis:** Die mir zugeteilte Mandatsreferenz wird mir spätestens mit dem Erhalt der ersten SEPA-Lastschriftrechnung mitgeteilt.



# Internet und Telefon

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6 – 8, 85774 Unterföhring (nachfolgend Vodafone genannt) gewährt dem Kunden auf der Basis des Breitband-Kabelnetzes den Zugang zum Internet sowie zu zusätzlichen eigenen interaktiven Diensten gemäß seinem Auftrag, den nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Preisliste (nachfolgend PL genannt) sowie den jeweiligen Leistungsbeschreibungen (nachfolgend LB genannt), die ebenfalls Vertragsbestandteil werden. Diese regeln in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG) die Gewährung des Internetzugangs von Vodafone.

### 1 Voraussetzung für die Nutzung der Leistungen

- Die Leistungen von Vodafone können nur in Verbindung mit einem vollversorgten Kabelanschluss im Vertriebsgebiet von Vodafone genutzt werden. Der Kabelanschluss muss über eine Bandbreite von mindestens 614 MHz verfügen und Signale von Vodafone empfangen. Darüber hinaus ist erforderlich und vom Kunden bereitzustellen:
  - eine digitaltaugliche, rückkanalfähige Hausverteilanlage,
  - eine Multimediale, räumliche Verteilung,
  - ein PC oder Laptop mit einer Netzwerkschnittstelle für Internetanschluss entsprechend den auf [www.vodafone.de](http://www.vodafone.de) veröffentlichten technischen Mindestanforderungen von Vodafone als Endgerät,
  - eine Genehmigung (Gestattung) des Betreibers des hausinternen Kabelnetzes für die Durchleitung der Signale, falls das Netz nicht von Vodafone betrieben wird. Vodafone behält sich vor, den Vertrag mit dem Kunden ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, wenn der Kunde auf Verlangen von Vodafone nicht innerhalb eines Monats die Gestattung vorlegt oder eine vorliegende Gestattung später entzogen wird sowie
  - ein der Schnittstellenbeschreibung von Vodafone entsprechendes Endgerät, sofern der Kunde ein Endgerät nutzen möchte, das nicht von Vodafone bereitgestellt wird (kundeneigenes Endgerät).
- Wird im Rahmen einer Aktion der Anschluss des Kunden durch eine Hausverteilung, einen Verstärker, eine Multimediale und/oder weitere technische Teile realisiert, ist Vodafone nach Beendigung des Kundenverhältnisses nicht zum Rückbau der installierten Teile verpflichtet.
- Für Internet- und Telefonprodukte von Vodafone, bei denen der Internetzugang nicht über einen Kabelanschluss gewährt wird, gelten abweichend von den vorgenannten Ziffern 1.1 und 1.2 die in der LB des Produktes aufgeführten Nutzungsvoraussetzungen.

### 2 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt durch einen Auftrag des Kunden und die nachfolgende Bereitstellung der Leistung durch Vodafone zustande. Sofern mit dem Kunden Selbstinstallation vereinbart wird, kommt der Vertrag durch einen Auftrag des Kunden und Annahme von Vodafone durch schriftliche Auftragsbestätigung zustande; sofern die Installation vor Erhalt der Auftragsbestätigung erfolgt, bereits mit Installation. Den Auftrag kann der Kunde unter Verwendung eines hierfür vorgesehenen Auftragsformulars (schriftlich oder online) oder telefonisch erteilen.

### 3 Leistungsumfang

Vodafone erbringt folgende Leistungen:

- Zugang zum Internet:  
Vodafone ermöglicht dem Kunden über das Breitband-Kabelnetz den Zugang zum Internet gemäß seinem Auftrag in Verbindung mit der LB/PL sowie diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet und Telefon.
- Endgeräte:
  - Werden dem Kunden für die Dauer des Vertrages unentgeltlich Endgeräte (z. B. ein Kabelrouter) zur Nutzung überlassen (Leihe), so verbleiben die Geräte im Eigentum von Vodafone. Der Kunde ist zum sorgfältigen Umgang mit dem ihm überlassenen Gerät verpflichtet. Der Kunde hat keinen Anspruch auf ein bestimmtes Gerät. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses hat der Kunde das Gerät auf seine Kosten und auf seine Gefahr an Vodafone zurückzugeben. Eine Haftung für Mängel, die während der Dauer des Leihverhältnisses am Gerät auftreten und nicht auf eine unsachgemäße Behandlung zurückgehen, trifft Vodafone nach den gesetzlichen Vorgaben, also nur im Falle des arglistigen Verschweigens des Mangels bei Übergabe des Gerätes. Der Ersatz eines beschädigten oder zerstörten Gerätes während der Vertragslaufzeit erfolgt auf Wunsch und, sofern Vodafone die Beschädigung oder Zerstörung nicht zu vertreten hat, auf Kosten des Kunden.
  - Kauft der Kunde Endgeräte, verbleiben diese bis zur vollständigen Bezahlung durch den Kunden im Eigentum von Vodafone. Vodafone ist im Falle eines Mangels des Gerätes berechtigt, die von dem Kunden gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich ist und eine andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Kunden bleibt. Im Falle eines Mangels des Gerätes ist Vodafone – wenn der Kunde statt der Beseitigung des Mangels die Lieferung einer mangelfreien Sache wählt – berechtigt, dem Kunden ein vom Hersteller überarbeitetes, als neuwertig einzustufendes Gerät als Tauschgerät zu stellen. Ausschlaggebend ist die volle Funktionsfähigkeit des Gerätes. Bei Fehlschlagen dieser Nacherfüllung ist der Kunde berechtigt, den Kaufpreis für das Endgerät zu mindern oder vom Kaufvertrag über das Endgerät zurückzutreten.
  - Mietet der Kunde ein Gerät, so bleibt es im Eigentum von Vodafone. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses hat der Kunde das Gerät auf seine Kosten und auf seine Gefahr an Vodafone zurückzugeben. Für Mängel, die während der Dauer des Mietverhältnisses am Gerät auftreten und nicht auf eine unsachgemäße Behandlung der Mietsache zurückgehen, haftet Vodafone nach den gesetzlichen Bestimmungen. Eine verschuldensunabhängige Garantiehaftung (§ 536a Abs. 1, Fall 1 BGB) ist ausgeschlossen.
  - Wird dem Kunden im Rahmen des von ihm gewählten Produktes kostenfrei und auf Dauer ein Endgerät überlassen, geht mit der Übergabe das Eigentum an dem Gerät auf den Kunden über. Der Kunde hat keinen Anspruch auf ein bestimmtes Gerät. Vodafone übernimmt die Mängelhaftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
  - Stellt Vodafone dem Kunden Endgeräte nach Maßgabe der Ziffern 3.2.1 bis 3.2.4 zur Verfügung und betreibt diese am Netz von Vodafone zusammen mit den bei Vodafone anbotenen Diensten, haftet Vodafone nicht für ordnungsgemäße Erbringung ihrer Leistungen, wenn der Kunde von Vodafone nicht freigegebene Firmware oder sonstige Software aufspielt oder an den Endgeräten technische Veränderungen vornimmt.
  - Wird dem Kunden im Rahmen des gewählten Produktes ein Endgerät überlassen, erhält er dieses auch, wenn er ein kundeneigenes Endgerät nutzt oder nutzen möchte. Der Kunde hat das überlassene Endgerät im Entstörfall bereitzustellen. Dies dient der erleichterten Entstörung und Fehlersuche.
  - Vodafone ist im Rahmen von Maßnahmen, die der vom Kunden beauftragten Entstörung der Dienste von Vodafone dienen, auch bei nach Ziffer 3.2.2 überlassenen Geräten (Kaufgeräten) berechtigt, die Konfigurationsdaten und die Betriebssoftware herunterzuladen und zu verändern, um den Dienst für den Kunden wiederherzustellen. Dabei werden die Konfigurationsdaten des Kunden nur insofern erfasst, wie es zur Wiederherstellung der ursprünglichen Konfiguration notwendig ist.

### 3 Weitere Leistungen:

Über den Zugang zum Internet hinaus kann der Kunde weitere Leistungen wie z. B. Security-Services zu den Konditionen, die sich aus der LB/PL ergeben, beauftragen. Ferner kann der Kunde einen Telefonanschluss über Breitbandkabel („Festnetz-Telefonanschluss“) beauftragen, für den dann zusätzlich zu diesen AGB Internet und Telefon auch die Besonderen Geschäftsbedingungen Festnetz-Telefonanschlüsse sowie die jeweilige LB/PL gelten. gilt nicht für Internet- und Telefonprodukte von Vodafone, bei denen der Internetzugang nicht über einen Kabelanschluss gewährt wird.

### 3.4 Verfügbarkeit:

- Insgesamt beträgt die Verfügbarkeit der durch Vodafone zu erbringenden Leistungen mindestens 98,5% im Jahresmittel. Eine darüber hinausgehende Verfügbarkeit gehört nicht zur Leistungsverpflichtung von Vodafone. Vodafone ist berechtigt, die Leistung vorübergehend zu unterbrechen, in der Dauer zu beschränken oder teilweise bzw. ganz einzustellen, soweit dies aus Gründen der öffentlichen Sicherheit, aufgrund gesetzlicher Vorgaben, der Sicherheit des Netzbetriebs, der Aufrechterhaltung der Netzintegrität, des Datenschutzes oder zur Vornahme betriebsbedingter oder technisch notwendiger Arbeiten erforderlich ist.

### 4 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

- Der Kunde ist verpflichtet:
  - eine Einzugsermächtigung/ein SEPA-Mandat für sein bei einem Kreditinstitut eingerichtetes Girokonto zu erteilen und für ausreichende Deckung dieses Kontos zu sorgen.
  - die vereinbarten Entgelte fristgerecht zu zahlen. Für jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift hat der Kunde Vodafone die entstandenen Kosten in Höhe der aus der PL ersichtlichen Pauschale – vorbehaltlich des Nachweises entstandener höherer Kosten – zu ersetzen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass er das schadenauslösende Ereignis nicht zu vertreten hat. Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass kein oder ein geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.
  - auch die Entgelte zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Benutzung der Dienstleistung durch Dritte entstanden sind, wenn und soweit er diese Benutzung zu vertreten hat.

- eingetretene Änderungen seiner persönlichen Vertragsdaten (u.a. Namen, Anschrift, Bankverbindung, E-Mail-Adresse) Vodafone unverzüglich in Textform mitzuteilen. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung nicht nach und kann daher vertragsrelevante Post nicht zugestellt werden, ist Vodafone berechtigt, für die zur Adressermittlung erforderlichen Kosten und die Kosten des dabei entstehenden Verwaltungsaufwandes eine Pauschale gemäß der PL zu erheben, es sei denn, der Kunde hat die geschätzte Zustellung nicht zu vertreten. Dem Kunden bleibt der Nachweis unbenommen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.
- bei vereinbarter Selbstinstallation die zur Installation überlassenen Geräte unverzüglich anzuschließen und mögliche Probleme bei der Installation unverzüglich an Vodafone zu melden; dies gilt auch bei beauftragter Rufnummernübernahme.
- den Zugang ins Internet sowie die weiteren Leistungen über Kabelanschluss vor unberechtigtem Zugriff Dritter, z. B. durch die Verwendung eines Passworts auf dem PC, zu schützen.
- Jugendlichen unter 18 Jahren den Zugang zu jugendgefährdenden Angeboten zu verwehren.
- den Zugang zum Internet nicht zum Betreiben eines Servers und/oder für die dauerhafte Vernetzung oder Verbindung von Standorten bzw. Telekommunikationsanlagen des Kunden zu benutzen.
- das Netz von Vodafone oder andere Netze nicht zu stören, zu ändern oder zu beschädigen.
- Die Dienstleistungen von Vodafone nicht missbräuchlich zu nutzen und bei der Nutzung die allgemeinen Gesetze, insbesondere Strafrecht, Wettbewerbsbestimmungen etc., zu beachten und die Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, Lizenzrechte, Nutzungsrechte etc., zu wahren; insbesondere verpflichtet sich der Kunde, dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm oder über seinen Internetanschluss eingestellten oder sonst wie verfügbar gemachten Inhalte die Rechte Dritter nicht verletzen und nicht strafbar, sittenwidrig oder in sonstiger Weise rechtswidrig sind; der Kunde übernimmt die Verantwortung für alle Inhalte, die er über den Zugang zum Internet oder die Dienste von Vodafone überträgt oder sonst wie verbreitet (z. B. E-Mail, Newsgroups, Chat-Dienste).
- regelmäßig die von Vodafone aktualisierten Updates auf seinen PC herunterzuladen, da ansonsten die Funktionalitäten der vereinbarten Leistungen nicht oder nur eingeschränkt nutzbar sind.
- die von Vodafone erbrachten Telekommunikationsleistungen (insbesondere Internetzugangsleistungen) Dritten nicht entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile zur Verfügung zu stellen oder weiterzugeben und, sofern der Kunde Privatkunde ist, diese Leistungen nicht zu gewerblichen Zwecken zu nutzen.
- die von Vodafone erbrachten Internetzugangsleistungen nicht dazu zu benutzen, gewerbliche Dienste Dritter bereitzustellen, die einer unbestimmten Anzahl an Nutzern oder einer festgelegten Benutzergruppe den kabellosen Zugang zum Internet ermöglichen (insbesondere Hotspot-Dienste), oder Dritten die Internetzugangsleistungen für die Erbringung dieser Dienste zur Verfügung zu stellen.
- nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ihm zur Nutzung überlassene Geräte unverzüglich auf seine Kosten und seine Gefahr zurückzugeben. Andernfalls ist Vodafone berechtigt, für ein beschädigtes, funktionsuntüchtiges oder nicht zurückgegebenes Gerät eine jeweils mit dem Kunden vereinbarte Pauschale zu berechnen, es sei denn, der Kunde ist nachweislich für die vorgenannten Fälle nicht verantwortlich. Dem Kunden ist der Nachweis unbenommen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.
- Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, Folgendes zu unterlassen:
  - den Versand von unerwünschten Werbe-E-Mails, Junk-E-Mails, sonstigen unerlangten Mitteilungen, sog. Mailbomben etc. an eine Person, an Verteilisten oder an mehrere Newsgroups (Spamming),
  - das Fälschen von Absenderangaben oder anderen Headerinformationen,
  - das Sammeln von Informationen über Personen und deren E-Mail-Adressen ohne Zustimmung der Inhaber,
  - den Zugriff auf ein bzw. das Abtasten eines Betriebssystems und/oder eines Netzwerks (Scanning) sowie die unerlaubte Überwachung von Datenverkehrsflüssen ohne Zustimmung des Inhabers,
  - die Verwendung von fremden Mail-Servern (Relay) zum Versand von Mitteilungen ohne Zustimmung des Inhabers,
  - die Verbreitung von Viren, Würmern, Trojanischen Pferden etc.,
  - überlassene Software auf anderen als den zur Verfügung gestellten und/oder nach den vertraglichen Vereinbarungen vorgesehenen Geräten zu installieren,
  - Kopien der Software für Dritte zu erstellen, weiterzugeben, auf elektronischem Weg auf Computer von Dritten zu übertragen oder Dritten zu gestatten, die Software zu kopieren,
  - die Software ganz oder teilweise zu verändern, anzupassen, zu übersetzen, zu vermieten, zu verteilen oder als Ausgangsbasis für ähnliche Produkte zu verwenden,
  - den für die Installation der Software bereitgestellten Autorisierungscode, die Abonnementnummer oder den Registrierungsschlüssel an Dritte weiterzugeben,
  - die von Vodafone zur Verfügung gestellten Geräte unberechtigten Dritten außerhalb der eigenen Wohnung oder der sonst vereinbarten Räumlichkeiten zugänglich zu machen.
- Nutzt der Kunde ein kundeneigenes Endgerät, ist er selbst für die Konfiguration des Endgeräts verantwortlich. Die notwendigen Zugangsdaten erhält der Kunde mit der Auftragsbestätigung. Er ist dafür verantwortlich, die von Vodafone weiter überlassenen Anschlussdaten (sog. SIP-Account(s)) in das kundeneigene Endgerät einzutragen. Ansonsten kann die Nutzung und damit auch die Notruf-funktion nicht genutzt werden. Ferner ist der Kunde insbesondere auch für die Aktualisierung der herstellereigenen Software eines kundeneigenen Endgeräts zur Behebung etwaiger Sicherheitslücken selbst verantwortlich.

### 5 Entstörung

- Vodafone stellt dem Kunden täglich 24 Stunden eine Hotline für Störungsmeldungen zur Verfügung.
- Soweit Wartungsarbeiten mit Beeinträchtigungen oder Unterbrechungen am System notwendig sind, werden diese in der Regel zwischen 2 und 5 Uhr durchgeführt.
- Hat der Kunde die von ihm gemeldete Störung selbst zu vertreten, etwa durch Fehlbedienung, so ist Vodafone berechtigt, dem Kunden die Vodafone entstandenen Kosten gesondert in Rechnung zu stellen.
- Entstehen im Rahmen einer Entstörung erhöhte Aufwände, die darauf zurückzuführen sind, dass der Kunde ein im Rahmen des Vertrags überlassenes Endgerät nicht zur Entstörung bereitgehalten hat, so ist Vodafone berechtigt, dem Kunden die entstandenen Mehrkosten gesondert in Rechnung zu stellen.

### 6 Zahlungsbedingungen

- Monatliche Preise sind, beginnend mit dem Tag der betriebsfähigen Bereitstellung, für den Rest des Monats anteilig zu zahlen. Danach sind diese Preise monatlich im Voraus zu zahlen. Ist der Preis für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird dieser taggenau berechnet. Sind für Produkte und Leistungen längere Abrechnungsperioden in der PL vorgesehen, kann der Kunde nach entsprechender Vereinbarung die Preise für diesen längeren Zeitraum im Voraus zahlen. Sonstige Preise, insbesondere die verbrauchsabhängigen Preise, sind nach Inanspruchnahme der Leistung zu zahlen.
- Die Rechnungen werden dem Kunden grundsätzlich online unter der ihm von Vodafone mitgeteilten Internetseite zur Verfügung gestellt. Der Kunde hat regelmäßig die Rechnungen daten abzurufen. Lediglich auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden oder auf Veranlassung von Vodafone bekommt er die Rechnungen in Papierform. Wird dem Kunden auf dessen ausdrücklichen Wunsch eine Übersicht über offene Forderungen (Kontoauszug) oder ein Rechnungsdoppel einer bereits nach Satz 3 zur Verfügung gestellten Rechnung zugesandt, hat der Kunde die Preise gemäß der PL zu zahlen. Für die Inanspruchnahme von Diensten Dritter wird eine separate Rechnung erstellt. Soweit die Abrechnung von Vodafone namens und im Auftrag dieser Dritten durchgeführt wird, gelten die Regelungen dieser Ziffer 6 entsprechend.
- Der Rechnungsbetrag ist spätestens fünf Tage nach Rechnungsstellung zu zahlen, die fälligen verbrauchsabhängigen Entgelte jedoch nicht vor Ablauf von fünf Werktagen nach Erhalt der Rechnung.
- Vodafone bucht den zu zahlenden Betrag vom in der Einzugsermächtigung genannten Konto ab. Abbuchungen, die durch eine auf ein SEPA-Mandat migrierte Einzugsermächtigung autorisiert sind, erfolgen bei regelmäßig wiederkehrenden Beträgen frühestens einen Werktag nach Ankündigung mit der Rechnung, bei verbrauchsabhängigen Entgelten frühestens 5 Werktage nach Ankündigung mit der Rechnung.
- Gerät der Kunde mit einer Zahlung in Verzug, ist Vodafone berechtigt, eine Mahnpauschale in der aus der PL ersichtlichen Höhe pro Mahnung zu erheben, es sei denn, der Kunde weist einen geringeren Schaden nach, und darüber hinaus den Ersatz weitergehender Verzugskosten zu verlangen.

## 7 Ausschluss von Einwendungen

Einwendungen gegen die Höhe der nutzungsabhängigen Entgelte sind umgehend nach Zugang der Rechnung in Textform bei Vodafone zu erheben, wobei die Einwendungen innerhalb von acht Wochen ab Erhalt der Rechnung eingegangen sein müssen. Die Unterlassung rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Vodafone wird in den Rechnungen auf die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Einwendung besonders hinweisen. Die gesetzlichen Ansprüche des Kunden bei Einwendungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

## 8 Sperren der Dienste

Vodafone ist berechtigt, den Zugang zu den von Vodafone bereitgestellten Leistungen ganz oder teilweise zu sperren, wenn der Kunde seine Pflichten gemäß Punkt 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet und Telefon oder Punkt 2 der Besonderen Geschäftsbedingungen Festnetz-Telefonanschlüsse in wiederholter und schwerwiegender Weise schuldhaft verletzt und erfolglos unter Fristsetzung abgemahnt wurde. Abweichend von Satz 1 ist Vodafone berechtigt, unverzüglich einzelne Leistungen ganz oder teilweise zu sperren, sofern der Kunde eine Pflicht gemäß Punkt 4.1.10 verletzt oder begründete Verdachtsmomente dafür bestehen. Im Fall der Sperre ist der Kunde weiterhin zur Zahlung der Entgelte verpflichtet. Eine Entsperrung des jeweiligen Dienstes erfolgt zu den in der PL genannten Preisen. Erfolgt die Sperre nicht auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden, gilt dies nur, soweit der Kunde die zugrunde liegende Pflichtverletzung zu vertreten hat. Zudem bleibt dem Kunden der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. Weitergehende Ansprüche von Vodafone bleiben unberührt.

## 9 Haftung für Schäden

- Vodafone haftet bei der Erbringung von Telekommunikationsdiensten für nicht vorsätzlich verursachte Vermögensschäden nur bis zu einem Betrag von 12.500 € je Endnutzer. Entsteht die Schadensersatzpflicht durch eine einheitliche Handlung oder durch ein einheitliches schadenverursachendes Ereignis gegenüber mehreren Endnutzern und beruht dies nicht auf Vorsatz, so ist die Schadensersatzpflicht unbeschadet der Begrenzung in Satz 1 in der Summe auf höchstens 10 Mio. € begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren Geschädigten aufgrund desselben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadensersatz in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatzansprüche zur Höchstgrenze steht. Die Haftungsbegrenzung nach den Sätzen 1 bis 3 gilt nicht für Ansprüche auf Ersatz des Schadens, der durch den Verzug der Zahlung von Schadensersatz entsteht.
- Für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet Vodafone unbegrenzt. Für Sach- und für Vermögensschäden, die außerhalb des Anwendungsbereichs von Ziffer 9.1 liegen, haftet Vodafone unbegrenzt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen haftet Vodafone nur bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, wobei die Haftung auf den Ersatz des vertragstypischen vorhersehbaren Schadens begrenzt ist. Eine wesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
- Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt ebenso unberührt wie die Haftung für arglistig verschwiegene Mängel oder im Rahmen einer übernommenen Garantie.
- Für den Verlust von Daten haftet Vodafone bei leichter Fahrlässigkeit unter den Voraussetzungen und im Umfang von Ziffer 9.2 nur, soweit der Kunde seine Daten in im Hinblick auf die jeweilige Anwendung angemessenen Intervallen in geeigneter Form gesichert hat, damit sie mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.
- Die Haftung von Vodafone für alle übrigen Schäden ist ausgeschlossen.

## 10 Vertragslaufzeit und Kündigung

- a) Sofern eine Mindestvertragslaufzeit vereinbart ist, beginnt diese mit Leistungserbringung. Bei vereinbarter Selbstinstallation beginnt die Mindestvertragslaufzeit mit dem Anschluss der Geräte, spätestens jedoch 2 Wochen nach Erhalt der Auftragsbestätigung. In sämtlichen vorgenannten Fällen ist der Kunde berechtigt, sich bis zum Beginn der Mindestvertragslaufzeit jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist außerordentlich in Textform vom Vertrag zu lösen.  
b) Beauftragt der Kunde zusammen mit einem Vertrag mit Mindestvertragslaufzeit die Übernahme einer Rufnummer von einem anderen Anbieter, beginnt die Mindestvertragslaufzeit abweichend von Ziffer 10.1 a) am Tag der Rufnummernübernahme (Schalttag); bis dahin ist der Kunde berechtigt, sich jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist außerordentlich in Textform vom Vertrag zu lösen. Nimmt der Kunde die Leistungen von Vodafone bereits vor dem Schalttag in Anspruch, beginnt die Mindestvertragslaufzeit zu diesem Zeitpunkt.
- Verträge mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 oder 24 Monaten verlängern sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn sie nicht rechtzeitig zum Ablauf der jeweiligen Laufzeit gekündigt werden; Bei einer Mindestvertragslaufzeit von mehr als 12 Monaten beträgt die Kündigungsfrist jeweils 12 Wochen zum Laufzeitende, bei einer Mindestvertragslaufzeit von bis zu 12 Monaten jeweils 6 Wochen zum Laufzeitende. Eine ordentliche Kündigung ist für beide Vertragspartner erst zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit möglich. Die Vertragslaufzeit und die Kündigungsfrist ergeben sich aus dem jeweiligen Auftrag und/oder den dazugehörigen LB/PL, soweit nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- Verträge mit unbestimmter Laufzeit können mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden.
- Die Kündigung muss in Textform erfolgen.
- Sofern nichts Abweichendes vereinbart wird, laufen die von Vodafone im Rahmen von Verträgen über Zusatzangebote angebotenen weiteren Leistungen im Sinne von Ziffer 3.3 auf unbestimmte Zeit. Sie können jederzeit mit einer Frist von vier Wochen gekündigt werden. Die Kündigung der Verträge über weitere Leistungen berührt den Vertrag über Internetanschluss oder Festnetz-Telefonanschluss nicht.
- Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt. Dieses ergibt sich insbesondere dann, wenn der Kunde
  - für zwei aufeinander folgende Monate mit der Bezahlung der vereinbarten Entgelte bzw. eines nicht unerheblichen Teiles davon oder
  - in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Monate erstreckt, mit der Bezahlung der Preise in Höhe eines Betrages, der den monatlichen Preis für zwei Monate erreicht, in Verzug gerät.Vodafone ist in den vorgenannten Fällen – unbeschadet der Regelung in Punkt 3 der Besonderen Geschäftsbedingungen Festnetz-Telefonanschlüsse – auch berechtigt, zunächst den Zugang zu den von Vodafone bereitgestellten Leistungen ganz oder teilweise zu verweigern.

## 11 Änderung der Leistung, der Preise oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- a) Vodafone ist berechtigt, weniger gewichtige Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern, sofern diese Änderung nicht zu einer Umgestaltung des Vertragsgefüges insgesamt führt. Zu den gewichtigen Bestimmungen gehören insbesondere Regelungen, die die Art und den Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen, die Laufzeit und die Kündigung des Vertrages betreffen.  
b) Ferner ist Vodafone berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen anzupassen oder zu ergänzen, soweit dies zur Beseitigung von Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages mit dem Kunden aufgrund von nach Vertragsschluss entstandenen Regelungslücken erforderlich ist. Dies ist dann der Fall, wenn die Rechtsprechung eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für unwirksam erklärt oder eine Gesetzesänderung zur Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen führt.  
c) Die geänderten Bedingungen werden dem Kunden mindestens sechs Wochen vor ihrem Inkrafttreten schriftlich oder per E-Mail zugesandt. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Kunde ihnen nicht in Textform widerspricht. Der Widerspruch muss innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung eingegangen sein. Vodafone wird auf die Widerspruchsmöglichkeit und die Bedeutung der Sechswochenfrist im Mitteilungsschreiben besonders hinweisen. Übt der Kunde sein Widerspruchsrecht aus, gilt der Änderungswunsch von Vodafone als abgelehnt. Der Vertrag wird dann ohne die vorgeschlagenen Änderungen fortgesetzt. Das Recht der Vertragspartner zur Kündigung des Vertrages bleibt hiervon unberührt.
  - Vodafone ist unter den Bedingungen dieser Ziffer 11.2 berechtigt, zum Ausgleich einer Erhöhung ihrer Gesamtkosten den vom Kunden zu zahlenden Preis für die im Rahmen dieses Vertrages zu erbringenden wiederkehrenden Leistungen zu erhöhen. Die Gesamtkosten bestehen insbesondere aus Entgelten für Urheberrechts- und Leistungsschutzrechte (insbesondere für Vergütungsansprüche von Verwertungsgesellschaften sowie für etwaige Ansprüche nach § 20b Urheberrechtsgesetz), Kosten für Instandhaltung und Betrieb des Kabelnetzes, die technische Zuführung der Programme und die Netzzusammenschaltung einschließlich der Materialkosten, Lohn- und Lohnnebenkosten einschließlich Leih- und Zeitarbeitskosten, Kosten für die Kundenverwaltung (Call-Center, IT-Systeme) sowie Kosten der allgemeinen Verwaltung. Die Preisanpassung darf nur bis zum Umfang der Kostenerhöhung und entsprechend dem Anteil des erhöhten Kostenelements an den Gesamtkosten erfolgen; sie ist nur zulässig, wenn die Kostenerhöhung auf Änderungen beruht, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und die von Vodafone nicht verursacht wurden. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Vorlieferanten von Vodafone ihre Preise erhöhen, bei der Belegung der vertragsgegenständlichen Leistungen mit geänderten oder weiteren hoheitlichen Steuern oder Abgaben, bei Tarifhöhungen oder bei einer Erhöhung der Tarife von Verwertungsgesellschaften (insbesondere für die Kabelweitersendung gemäß § 20b UrhG).  
Etwaige Kostenentlastungen sind bei der Berechnung der Gesamtkostenbelastung von Vodafone mindernd zu berücksichtigen. Eine Preiserhöhung ist für jedes Produkt jeweils nur einmal pro Kalenderjahr und bei Verträgen mit einer bestimmten Laufzeit außerdem nur mit Wirkung zum Beginn einer verlängerten Laufzeit des Vertrages (vgl. Ziff. 10.2) zulässig.
  - Macht der Kunde bei Verträgen mit bestimmter Laufzeit (vgl. Ziff. 10.2) von seinem Kündigungsrecht zum Ende der Laufzeit seines Vertrages Gebrauch, wird die Preiserhöhung nicht wirksam und der Vertrag zum Ende der Laufzeit regulär beendet. Kündigt der Kunde nicht oder nicht fristgemäß, wird der Vertrag zum Beginn der verlängerten Laufzeit zu dem neuen Preis fortgesetzt. Bei Kunden, deren Kündigungsfrist zum Zeitpunkt der Mitteilung über die Preiserhöhung bereits abgelaufen ist, die verlängerte Laufzeit des Vertrags aber noch nicht begonnen hat, erfolgt die Preiserhöhung nicht. Macht der Kunde bei Verträgen mit unbestimmter Laufzeit von seinem Kündigungsrecht (vgl. Ziff. 10.3) Gebrauch, wird die Preiserhöhung nicht wirksam und der Vertrag mit Ablauf der Kündigungsfrist beendet. Vodafone wird den Kunden im Rahmen ihrer Mitteilung über die Preiserhöhung auf das Kündigungsrecht und die Folgen einer nicht fristgerecht eingegangenen Kündigung besonders hinweisen.
  - Führen Umstände, die nach Vertragsschluss eingetreten sind und die von Vodafone nicht verursacht wurden, dazu, dass sich die Gesamtkosten von Vodafone im Sinne von Ziffer 11.2 vermindern, verpflichtet sich Vodafone dazu, den vom Kunden zu zahlenden Preis unverzüglich im Umfang der Kostensenkung und entsprechend dem Anteil des verminderten Kostenelements an den Gesamtkosten zu ermäßigen. Etwaige Erhöhungen einzelner Kosten kann Vodafone hierbei berücksichtigen, soweit diese nicht bereits im Rahmen einer Preiserhöhung berücksichtigt gefunden haben.
  - Vodafone wird den Kunden über eine Preisanpassung mindestens sechs Wochen vor ihrem Inkrafttreten informieren.
  - Unbeschadet des Vorstehenden ist Vodafone bei einer Änderung der gesetzlich vorgegebenen Mehrwertsteuer berechtigt, die Preise entsprechend anzupassen.
- ## 12 Sonstige Bedingungen
- Soweit im Rahmen der Leistungserbringung durch Vodafone Übertragungswege, Hardware, Software oder sonstige technische Leistungen Dritter, insbesondere Stromlieferungen, benötigt werden, gelten diese als Vorleistungen. Die Leistungsverpflichtung von Vodafone steht unter dem Vorbehalt rechtzeitiger und richtiger Selbstlieferung mit den vorbezeichneten Vorleistungen, soweit Vodafone ein kongretes Deckungsgeschäft abgeschlossen hat und die nicht richtige oder rechtzeitige Lieferung nicht auf einem Verschulden von Vodafone beruht. Vodafone wird den Kunden über die Nichtverfügbarkeit ihrer Leistungen unverzüglich informieren und bereits gezahlte Entgelte für die nicht verfügbaren Leistungen unverzüglich erstatten.
  - Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur mit der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Vodafone auf einen Dritten übertragen. Die Zustimmung kann nur aus einem sachlichen Grund verweigert werden.
  - Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass Vodafone ihre Rechte und Pflichten aus dem gegenständlichen Vertrag auf einen Dritten übertragen darf (Vertragsübernahme). Bei einer Übertragung auf eine der nachfolgenden, zum Vodafone-Konzern gehörenden Gesellschaften, steht dem Kunden wegen der Vertragsübernahme kein Recht zu, sich vom Vertrag zu lösen; Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone NRW GmbH, Vodafone BW GmbH (alle Aachener Straße 746–750, 50933 Köln), Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Beta-Str. 6–8, 85774 Unterföhring und Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf. Bei einer Übertragung auf einen sonstigen, nicht von dieser Auflistung umfassten Dritten, steht dem Kunden das Recht zu, sich vom Vertrag zu lösen.
  - Vodafone ist berechtigt, Dritte mit der Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistungen zu beauftragen.
  - Zur Einleitung eines außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahrens über die in § 47a THG genannten Fälle kann der Kunde einen entsprechenden Antrag an die Verbraucherschlichtungsstelle Kommunikation der Bundesnetzagentur richten. An alternativen Streitbeilegungsverfahren vor einer allgemeinen Verbraucherschlichtungsstelle nimmt Vodafone nicht teil.
  - Die jeweils gültige Preisliste erhalten Sie mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
  - Es gilt deutsches Recht.

## Besondere Geschäftsbedingungen Festnetz-Telefonanschlüsse

Beauftragt der Kunde gleichzeitig oder zusätzlich zu dem oben genannten Internetzugang und eventuellen Zusatzprodukten oder ausschließlich einen Festnetz-Telefonanschluss, gelten zusätzlich zu den AGB Internet und Telefon auch die nachfolgenden Besonderen Geschäftsbedingungen Festnetz-Telefonanschlüsse sowie die jeweilige Leistungsbeschreibung/Preisliste (LB/PL).

### 1 Leistungsumfang

Vodafone erbringt folgende Leistungen:

- Vodafone stellt dem Kunden gemäß seinem Auftrag, diesen Besonderen Geschäftsbedingungen sowie der LB/PL einen Telefonanschluss zur Verfügung, der den Kunden befähigt, über seinen Kabelanschluss zu telefonieren. Die Art und die Anzahl der zugelassenen Endgeräte ergeben sich aus der LB. Nutzt der Kunde den Telefonanschluss auf Basis der HomeBox, wird Vodafone den Telefonist ausschließlich an diesem von Vodafone zur Verfügung gestellten integrierten Zusatzgerät bereitstellen.
- Vodafone teilt dem Kunden eine bzw. bei Kunden, die über die HomeBox telefonieren, bis zu drei kostenlosen Rufnummern zu. Auf Wunsch des Kunden erhält dieser weitere Rufnummern. Die Preise für diese weiteren Rufnummern ergeben sich aus der LB/PL. Der Kunde kann bei einem Standardanschluss ohne HomeBox bis zu zwei seiner bereits bestehenden Rufnummern weiter nutzen, wenn diese von seinem bisherigen Anbieter auf Vodafone portiert wurden (Rufnummernportierung). Hat der Kunde sich für den Telefonanschluss über die HomeBox entschieden, kann er einen gesamten 10er-Rufnummernblock portieren und die Rufnummern nach erfolgreicher Portierung individuell nutzen. Vodafone ermöglicht die Rufnummernportierung. Vodafone haftet nicht, wenn dem Kunden zugeteilte Rufnummern zu einem späteren Zeitpunkt wieder entzogen werden müssen und dies auf Vorgaben berechtigter Dritter (z. B. der Bundesnetzagentur) beruht.

### 2 Besondere Pflichten des Kunden

- Der Festnetz-Telefonanschluss darf nicht missbräuchlich genutzt werden, insbesondere hat der Kunde bedrohende oder belästigende Anrufe zu unterlassen. Der Kunde verpflichtet sich auch, keine Informationen mit rechtswidrigen oder sittenwidrigen Inhalten über den Festnetz-Telefonanschluss zu übermitteln. Dazu gehören vor allem Informationen, die der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten, Gewalt verhetzen oder verharmlosen, sexuell anstößig oder pornografisch bzw. geeignet sind, Kinder und Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen.
- Zur Vermeidung der Überlastung des Netzes von Vodafone darf der Kunde die vertraglichen Leistungen nicht zum Aufbau von Standleitungen und/oder Datenfestverbindungen nutzen.

### 3 Sperre Festnetz-Telefonanschluss

- Vodafone ist berechtigt, den Zugang zum Festnetz-Telefonanschluss ganz oder teilweise zu sperren, wenn
- der Kunde mit einem Betrag von mindestens 75 € in Verzug, die geleistete Sicherheit verbraucht und die Sperre unter Hinweis auf die Möglichkeit, gerichtlichen Rechtsschutz zu suchen, mit einer Frist von zwei Wochen schriftlich angedroht worden ist,
  - wegen einer im Vergleich zu den vorangegangenen sechs Abrechnungszeiträumen besonderen Steigerung des Verbindungsaufkommens gegen die Höhe der Entgeltforderung von Vodafone in besonderem Maße ansteigt und Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der Kunde bei Abwarten einer späteren Durchführung der Sperre Entgelte für in der Zwischenzeit erbrachte Leistungen nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig entrichten wird und geleistete Sicherheiten verbraucht sind und die Sperre nicht unverhältnismäßig ist. Im Fall der Sperre ist der Kunde weiterhin zur Zahlung der Entgelte verpflichtet. Eine Entsperrung des jeweiligen Dienstes erfolgt zu den in der PL genannten Preisen.

### 4 Anbieterwechsel

- Will der Kunde nach Beendigung des Vertrages einen unterbrechungsfreien Anbieterwechsel durchführen, müssen die Kündigung und der Auftrag zur Rufnummernportierung über das Portierungsformular erfolgen. In diesem Fall darf die Leistung erst unterbrochen werden, nachdem die vertraglichen und technischen Voraussetzungen für einen Anbieterwechsel vorliegen, es sei denn, der Kunde verlangt dies. Liegen die Voraussetzungen für einen Anbieterwechsel vor, darf der Dienst maximal einen Kalendertag unterbrochen sein. Schlägt der Wechsel innerhalb dieser Frist fehl, ist Vodafone gemäß Satz 2 verpflichtet, die Versorgung fortzuführen. Vodafone ist für diesen Zeitraum berechtigt, in taggenauer Abrechnung die Grundentgelte zu 50% sowie die Verbrauchsentgelte in Rechnung zu stellen. Es gilt der Preis für die Mitnahme der Rufnummer(n) zu anderen Anbietern gemäß Preisliste. Die Regelungen der Ziffer 6 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet und Telefon gelten entsprechend.

## Leistungsbeschreibung

### A) Telefondienste

#### 1 Festnetz-Telefonanschluss

Vodafone Kabel Deutschland GmbH (im Folgenden Vodafone genannt) überlässt dem Kunden im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen vollwertigen Telefonanschluss.

#### 2 Installation des Festnetz-Telefonanschlusses

Vodafone vereinbart mit dem Kunden einen Termin für die Bereitstellung des Festnetz-Telefonanschlusses und führt die Installation lt. Preisliste Telefon durch. Bei vereinbarter Selbstinstallation stellt Vodafone dem Kunden die zur Installation erforderlichen Geräte inklusive einer Anleitung zur Verfügung. Der Telefonanschluss steht nur Kunden mit einem Kabelanschluss von Vodafone zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung eines Festnetz-Telefonanschlusses ist ein rückwegfähiger Kabelanschluss des Kunden.

#### 3 Netzabschluss

Netzabschluss am Netz von Vodafone ist die Multimediasose in der Räumlichkeiten des Kunden. Nutzt der Kunde ein von Vodafone zur Verfügung gestelltes Endgerät (z.B. Kabelrouter, Homebox), können am Vodafone Endgerät bis zu zwei weitere analoge Endgeräte an den entsprechenden Ausgängen / Schnittstellen betrieben werden (z.B. Telefon, Faxgerät, Anrufbeantworter). Dabei ist die Unterstützung des sogenannten Mehrfrequenzwahlverfahrens (DTMF) Grundvoraussetzung für den Betrieb am Vodafone Endgerät. Nutzt der Kunde ein kundeneigenes Endgerät, kann er den Telefondienst mit Hilfe der bereit gestellten Zugangsdaten auf seinem Endgerät konfigurieren und nutzen.

#### 4 Leistungsumfang

##### 4.1 Standardleistungen Festnetz-Telefonanschluss:

Der Festnetz-Telefonanschluss umfasst einen Sprachkanal. Sofern der Kunde noch nicht über eine Teilnehmerrufnummer verfügt oder bestehende Rufnummern nicht beibehalten möchte, erhält er von Vodafone maximal drei geografische Rufnummern, zwei davon kostenlos, aus dem Ortsnetzvorwahlbereich des Wohnorts des Kunden zur Verfügung gestellt. Wünscht der Kunde seine bestehenden Rufnummern weiterhin beizubehalten, ermöglicht Vodafone die Rufnummernportierung (Rufnummernmitnahme) von maximal zwei Rufnummern. In Summe kann der Kunde am Kabelrouter maximal drei Rufnummern belegen. Der Festnetz-Telefonanschluss von Vodafone ermöglicht dem Kunden, alle öffentlichen Telefonverbindungen entgegenzunehmen und von seinem Anschluss Verbindungen zu anderen öffentlichen Telefonanschlüssen herzustellen. Es ist nicht möglich, über den Festnetz-Telefonanschluss Verbindungen zu geografischen Einwahldiensten aufzubauen oder die fallweise oder voreingestellte Auswahl eines alternativen Verbindungsnetzbetreibers zu nutzen. Bei Gesprächen über die Netzgrenzen von Vodafone hinweg ist es möglich, dass aufgrund von technischen Gegebenheiten anderer Telekommunikationsnetze Einschränkungen bei der Verfügbarkeit von Festnetztelefon-Leistungsmerkmalen auftreten. Eine Vorrangschaltung im Sinne der Telekommunikations-Sicherstellungs-Verordnung (TKSIV) kann beim Festnetz-Telefonanschluss aus technischen Gründen nicht zur Verfügung gestellt werden. Der Festnetz-Telefonanschluss umfasst des Weiteren folgende Leistungsmerkmale, die vom Kunden genutzt werden können, sofern sie von seinem jeweiligen Endgerät (Telefon) unterstützt werden:

- ▶ Rufnummernübermittlung: Bei ankommenden Verbindungen wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt, sofern diese Funktion nicht vom Anrufer unterdrückt wird.
- ▶ Fax G3: Unterstützung von analoger Faxübertragung mit einer maximalen Übertragungsgeschwindigkeit von 9.600 Kbit/s. Keine parallele Nutzung zu Telefonie möglich.
- ▶ Dreierkonferenz: gleichzeitige Nutzung von zwei Verbindungen über einen Telefonanschluss. Es kann pro Anschluss eine Dreierkonferenz geführt werden.
- ▶ Halten: ermöglicht dem Nutzer, eine aktive Verbindung an einem Endgerät für Rückfragen oder den Aufbau einer Dreierkonferenz in den Haltezustand zu versetzen.
- ▶ Makeln: Während des Haltens kann auch zwischen den beiden Teilnehmern hin und her geschaltet werden.
- ▶ Anklopfen: Ankommende Anrufe während eines Gesprächs werden mit einem Signalton gemeldet. Gespräche können angenommen werden, während das bestehende Gespräch gehalten wird.
- ▶ Rufumleitung: Weiterleiten eines ankommenden Rufes auf eine vom Teilnehmer gewünschte Zielrufnummer, „Sofort“, bei „Besetzt“ oder bei „Nichtmelden“.
- ▶ Anschluss Sperre: komplette Sperre des Kabelanschlusses mit Ausnahme von Notrufnummern.
- ▶ Sperrung von Rufnummernbereichen, soweit technisch möglich; derzeit 0900-Nummern (voreingestellt).
- ▶ Identifizierung böswilliger Anrufer (Fangschaltung): Der Teilnehmer kann die Rufnummer eines Anschlusses, von dem ihn belästigende Anrufe ausgehen, per Tastenkombination an Vodafone zur Ermittlung der Stammdaten übermitteln. Zur Aktivierung des Leistungsmerkmals müssen zwingende Gründe im Sinne von § 101 TKG nachweisbar sein.

##### 4.2 Standardleistungen HomeBox:

Zusätzlich zu den Standardleistungen eines „Internet & Phone“-Tarifs kann der Kunde mit einem erweiterten Zusatzgerät, der sogenannten HomeBox (derzeit FRITZ!Box 6490 oder FRITZ!Box 6591) – je nach Vertragsgestaltung dauerhaft oder im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses zur Nutzung überlassen – folgende Funktionalitäten nutzen:

- ▶ Betrieb von bis zu acht ISDN-Endgeräten oder einer ISDN-Telefonanlage
- ▶ zwei Sprachkanäle
- ▶ Zuweisung von insgesamt bis zu 10 Rufnummern auf jeweilige Endgeräte
- ▶ Nebenstellenfunktion, wie z.B. interne Weitervermittlung von Anrufen
- ▶ Anrufbeantworter mit optionaler Mail-Weiterleitung
- ▶ Faxannahme mit optionaler Mail-Weiterleitung
- ▶ Parallelruf auf internen und externen Telefonen (z.B. Festnetztelefon und Handy)
- ▶ Sperre abgehender Gespräche zu beliebigen Rufnummern oder -bereichen (z.B. Ausland, Mobilfunk)
- ▶ Router mit WLAN 11ac mit bis zu 1300 Mbit/s (FRITZ!Box 6490) bzw. 1733 Mbit/s, 5 GHz und WLAN 11n mit bis zu 800 Mbit/s, 2,4 GHz (FRITZ!Box 6591), unterstützt den gängigen Standard IEEE 802.11ac
- ▶ USB 2.0 (FRITZ!Box 6490) bzw. USB 3.0 (FRITZ!Box 6591) für Drucker und Speichermedien zur gemeinsamen Nutzung im Netzwerk
- ▶ Mediaserver, der Musik, Bilder und Videos im Netzwerk verteilt
- ▶ 4 Gigabit-Ethernet-Anschlüsse (10/100/1000 Base-T)

##### 4.3 Kundeneigenes Endgerät:

Nutzt der Kunde ein kundeneigenes Endgerät, sind die zu Verfügung stehenden Leistungsmerkmale des Telefondienstes vom jeweiligen Endgerät abhängig. Die Anzahl von Rufnummern und Sprachkanälen ist abhängig von dem gebuchten Produkt und ggfs. gebuchten Optionen. Die Nutzung der Telefonfunktionen ist ausschließlich an dem vereinbarten Anschlusspunkt gestattet. Eine Nutzung an anderen Orten und/oder außerhalb des Vodafone Kabel Netzes ist nicht gestattet.

#### 5 Optionale Leistungen Festnetz-Telefonanschluss

Vodafone bietet zusätzliche Leistungen und Tarifoptionen an, die in der jeweils aktuellen Preisliste Telefon ausgewiesen sind. Diese Leistungen sind nicht von dem in dieser Leistungsbeschreibung niedergelegten Leistungsumfang für den Festnetz-Telefonanschluss umfasst und sind vom Kunden gesondert zu bestellen.

#### 6 Telefonbucheintrag

Bei Bereitstellung eines Festnetz-Telefonanschlusses leitet Vodafone auf Wunsch des Kunden Rufnummer, Name, Adresse und zusätzliche Angaben wie Beruf, Branche und Art des Anschlusses zum Eintrag in öffentliche Telefonverzeichnisse (elektronische und/oder gedruckte öffentliche Verzeichnisse) weiter. Wird an den Kunden eine neue Rufnummer durch Vodafone vergeben, so wird diese nur auf Wunsch des Kunden weitergegeben. Der Kunde kann der Auskunftserteilung über seinen Namen oder Namen und Anschrift an Auskunftssuchende, denen nur die Rufnummer bekannt ist (Inverrsuche), beim Kundenservice von Vodafone widersprechen.

#### 7 Rechnungsstellung

Für den Festnetz-Telefonanschluss erfolgt eine monatliche Rechnungsstellung, Verbrauchsabhängige Verbindungspreise werden separat an einer Rechnung dargestellt. Einmalkosten sowie monatliche Grundpreise und Verbindungskosten werden gegebenenfalls getrennt in Rechnung gestellt. Auf Wunsch des Kunden erfolgt die Rechnungsstellung mit einem Einzelverbindungs-nachweis (EVN). Die Rufnummern im EVN stehen nach Wahl des Kunden komplett oder um die letzten drei Ziffern gekürzt zur Verfügung. Die Rechnungsinformationen werden dem Kunden über das Kundenportal zur Verfügung gestellt.

### 8 Telefon-Flatrates

#### 8.1 Allgemeine Bestimmungen:

Folgende Verbindungen sind von sämtlichen Flatrates ausgenommen:

- Aufbau von Daten- oder Interneteinwahlverbindungen über geografische Rufnummern
- Verbindungen zu Sonderrufnummern, Satellitendiensten sowie zu Premium-, Shared-Cost-, VPN- und Voice-over-IP-Diensten
- Verwendung von Anrufweiterrichtungs- oder Rückrufnummern

Dem Kunden untersagt ist:

- der Wiederverkauf von Verbindungsleistungen
- Massenkommunikation (z.B. Fax-Broadcast, Call-Center-Dienste)

Bei Verstößen gegen die vorgenannten Verbote behält sich Vodafone eine außerordentliche Kündigung der Telefon-Flatrate bzw. des Festnetz-Telefonanschlusses sowie eine Nachberechnung der Verbindungsentgelte nach jeweils gültiger Preisliste vor.

#### 8.2 Festnetz-Flat ins deutsche Festnetz:

Die Flat beinhaltet ausschließlich Sprach- und Telefaxverbindungen in das deutsche Festnetz zu geografischen Rufnummern. Nicht enthalten sind Verbindungen zu Mobilfunknetzen sowie Auslandsverbindungen.

#### 8.3 Euro-Flat plus:

Die Flat beinhaltet ausschließlich Sprach- und Telefaxverbindungen in das Festnetz zu geografischen Rufnummern der in der Preisliste genannten Länder. Zusätzlich zu den Bestimmungen der Ziff. 8.1 sind Gespräche in Fest- und Mobilfunknetze nicht genannter Länder ausgenommen.

#### 8.4 Mobile & Euro-Flat plus/Mobile & International-Flat:

Die Flat beinhaltet ausschließlich Sprach- und Telefaxverbindungen in das Festnetz zu geografischen Rufnummern der in der Preisliste genannten Länder, sowie in die nationalen Mobilfunknetze. Zusätzlich zu den Bestimmungen der Ziff. 8.1 sind Gespräche in Fest- und Mobilfunknetze nicht genannter Länder ausgenommen.

#### 8.5 Mobile & International-Allnet-Flat:

Die Flat beinhaltet ausschließlich Sprach- und Telefaxverbindungen in das Festnetz zu geografischen Rufnummern der in der Preisliste genannten Länder, sowie in die zugehörigen Mobilfunknetze. Zusätzlich zu den Bestimmungen der Ziff. 8.1 sind Gespräche in Fest- und Mobilfunknetze nicht genannter Länder ausgenommen.

### 9 Mehrwertdienste

Neben den Verbindungsleistungen von Vodafone kann der Kunde über den Telefondienst/die Verbindungsleistung hinausgehende kostenpflichtige Dienste Dritter (Mehrwertdienste) nutzen. Die Nutzung dieser Dienstleistungen von Dritten ist aber nicht Bestandteil des Telefonvertrages mit Vodafone. Im Übrigen ist eine Nutzung dieser Dienstleistungen von Dritten nur möglich, wenn und soweit zwischen dem Dritten und Vodafone eine direkte oder indirekte Zusammenschaltung der Netze, in denen die Dienste der Dritten geschaltet sind, mit dem Netz von Vodafone vorliegt und eine entsprechende vertragliche Vereinbarung über die Inanspruchnahme der Dienste aus dem Netz von Vodafone zwischen dem Dritten und Vodafone besteht.

Werden von dem Telefonanschluss des Kunden über Sonderrufnummern Mehrwertdienste, wie Premium-Dienste (0190x/0900x, Shared-Cost-Dienste (0180x, MABEZ/Televote-Dienste (0137x/0138x, neuartige Dienste (012x oder Auskunftsdienste 118x angewählt, stellt Vodafone auf diese gesonderte Aufforderung hin eine Verbindung zu den Mehrwertdiensten her. In diesen Fällen kann hinsichtlich der vom Mehrwertdiensteanbieter erbrachten Leistung ein Vertrag mit dem jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter zustande.

Die Höhe der für die Inanspruchnahme der Mehrwertdienste, nebst der Verbindungsleistung zu diesen Mehrwertdiensten, vom Kunden zu entrichtenden Entgelte wird nicht von Vodafone bestimmt, sondern richtet sich nach der zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Mehrwertdienste gültigen Preisliste der jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter. Die zu entrichtenden Entgelte für die Mehrwertdienste werden von Vodafone lediglich im Namen des Mehrwertdiensteanbieters in Rechnung gestellt.

Die jeweils gültigen Preise/Taktungen für die vorberechneten Mehrwertdienste werden vom jeweiligen Mehrwertdiensteanbieter angegeben und sind vom Kunden dort in Erfahrung zu bringen und/oder werden bei der Inanspruchnahme des Mehrwertdienstes gemäß den gesetzlichen Bestimmungen angesagt. Soweit die Bundesnetzagentur im Preisfestlegungsverfahren nach § 67 Abs. 2 TKG die Preise für die Anrufe zu bestimmten Mehrwertdiensten festlegt, gelten die Preise gemäß der jeweils aktuellen Festlegung.

### 10 Änderungen

Soweit Vodafone die Preise für in Anspruch genommene Verbindungsleistungen Dritter, wie Satellitendienste oder Auskunftsdienste 118x, in eigener Tariffolge selbst festlegt, können diese in dem Umfang angepasst werden, wie dies durch einen Anstieg der in Anspruch genommener Verbindungsleistungen Dritter bedingt ist.

### B) Internet

#### 1 Internetausgang

Vodafone ermöglicht über das als Netzabschluss zur Verfügung gestellte Gerät (z.B. Kabelrouter, HomeBox) den Zugang zum öffentlichen Internet. Vodafone stellt den Zugang zum öffentlichen Internet auf Basis des Internet-Protokolls Version 6 (IPv6) bereit. Verbindungen zu auf Internet-Protokoll Version 4 (IPv4) basierenden Diensten werden über ein zentrales Network-Address-Translation-Gateway (NAT-Gateway) ermöglicht. Die Erreichbarkeit von auf IPv6 basierenden Endgeräten des Kunden im lokalen Netz des Kunden über das Internet (z.B. für Webcams oder Fernwartung) wird unterstützt; die Erreichbarkeit von auf IPv4 basierenden Endgeräten ist nur eingeschränkt möglich. Der Zugang zum Internet im Rahmen der vereinbarten Verfügbarkeit kann nur bei einer parallelen Nutzung von max. 20 Endgeräten störungsfrei ermöglicht werden.

#### 2 Dienstqualität

Vodafone stellt grundsätzlich die vereinbarte Übertragungsgeschwindigkeit zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist von einer Vielzahl von Faktoren innerhalb und außerhalb des Vodafone Netzes abhängig, den physikalischen Eigenschaften des Hausnetzes, der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inhalteanbieters, den vom Kunden verwendeten Endgeräten (Router, PC inkl. seines Betriebssystems und sonstiger eingesetzter Software wie z.B. Sicherheitssoftware) sowie der Auslastung des Breitband-Kabelnetzes. Diese Faktoren können dazu führen, dass trotz umfangreich bereitgestellter Bandbreitenkapazitäten die konkret verfügbare Übertragungsgeschwindigkeit bei Kunden geringer sein kann als die tatsächlich vereinbarte und von Vodafone zur Verfügung gestellte Geschwindigkeit. Bei Nutzung eines kundeneigenen Endgerätes kann die Dienstqualität von der vertraglich zugesicherten abweichen, wenn das Endgerät für das jeweilige gebuchte Produkt nicht oder nicht vollständig geeignet ist.

#### 3 Übertragungsgeschwindigkeit

##### 3.1 Um allen Kunden jederzeit die schnellstmögliche Übertragungsgeschwindigkeit im Breitband-Kabelnetz zu bieten, nutzt Vodafone folgende Verkehrs-Management-Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

- An den Knotenpunkten des Breitbandkabelnetzes werden automatisch Gesamt-Verkehrsvolumenmessungen durchgeführt. Grundsätzlich wird jede Art von Verkehr gleichmäßig durchgeleitet. Nur wenn die Gefahr einer Überlastung des Netzes besteht, ist Vodafone berechtigt, in den betroffenen Netzsegmenten den Verkehr zur Sicherung der Servicequalität folgendermaßen zu priorisieren:
  - Zeitkritische Anwendungen (z.B. Video-Streaming, Internet-/Videotelefonie, Online-Gaming) erhalten Vorrang vor allen anderen Anwendungen,
  - alle anderen Anwendungen (z.B. Internetsurfen, Social Network) haben immer Vorrang vor File-Sharing-Anwendungen (z.B. Peer-to-Peer, One-Click-Hoster und Net.News).Dadurch kann sich in den betroffenen Netzsegmenten die Übertragungsgeschwindigkeit zunächst für diese letztgenannten Anwendungen reduzieren. Lediglich wenn hierdurch Engpässe nicht beseitigt werden können, ist eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit für vorrangig transportierte Anwendungen, nur zuletzt auch für zeitkritische Anwendungen möglich. Diese Maßnahmen beeinträchtigen nicht die Privatsphäre oder den Schutz personenbezogener Daten.
- Vodafone behält sich vor, die Maßnahmen nach a) anzupassen, wenn und soweit dies aus technischen Gründen oder aufgrund neuer Anwendungen und/oder derzeit noch nicht absehbaren Nutzungsverhaltens erforderlich ist, um das durch die beschriebenen Qualitätssicherungsmaßnahmen verfolgte Ziel weiterhin erreichen zu können.
- Vodafone behält sich zudem vor, Verkehrs-Management-Maßnahmen zur Sicherung der Integrität und Sicherheit des Netzes sowie aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderliche Maßnahmen z.B. für Katastrophenfälle einzuführen. Zur Sicherung der Integrität und Sicherheit des Netzes können z.B. Portsperrungen eingerichtet werden, wodurch einzelne Anwendungen oder Dienste, die die geblockten Ports nutzen, beeinträchtigt werden bzw. nicht über diese Ports nutzbar sind. Angaben zu den dauerhaft gesperrten Ports und zu den Auswirkungen auf die Anwendungs- bzw. Dienstnutzung finden Sie unter [www.vodafone.de/portsperrungen](http://www.vodafone.de/portsperrungen). Es können darüber hinaus kurzfristige Sperrungen eingerichtet sein.
- Erwirbt der Kunde zusätzlich zum Internetausgang weitere Zusatzdienste wie z.B. Sprach- oder Video-on-Demand Dienste, können diese priorisiert behandelt sein, um bestimmte Qualitätsparameter zu erfüllen. Aus der Nutzung der Dienste resultierende Einschränkungen für den Internetausgang des Kunden ergeben sich bei Buchung der Dienste aus der jeweiligen Dienste-Beschreibung.

### 3.2 Transparenzangaben Bandbreiten

bevorzugte Bandbreite Download/Upload Mbit/s	Kabel					
	zur Verfügung stehender Downstream			zur Verfügung stehender Upstream		
	Minimal	Normalerweise	Maximal	Minimal	Normalerweise	Maximal
1/0,256	0,7 Mbit/s	0,95 Mbit/s	1 Mbit/s	0,18 Mbit/s	0,24 Mbit/s	0,256 Mbit/s
3/0,512	2,1 Mbit/s	2,85 Mbit/s	3 Mbit/s	0,36 Mbit/s	0,49 Mbit/s	0,512 Mbit/s
6/0,46	4,2 Mbit/s	5,7 Mbit/s	6 Mbit/s	0,32 Mbit/s	0,44 Mbit/s	0,46 Mbit/s
20/1	14 Mbit/s	19 Mbit/s	20 Mbit/s	0,7 Mbit/s	0,95 Mbit/s	1 Mbit/s
16/2	11,2 Mbit/s	15,2 Mbit/s	16 Mbit/s	1,4 Mbit/s	1,9 Mbit/s	2 Mbit/s
25/1	17,5 Mbit/s	23,8 Mbit/s	25 Mbit/s	0,7 Mbit/s	0,95 Mbit/s	1 Mbit/s
32/2	22,4 Mbit/s	30,4 Mbit/s	32 Mbit/s	1,4 Mbit/s	1,9 Mbit/s	2 Mbit/s
50/2	35 Mbit/s	47,5 Mbit/s	50 Mbit/s	1,4 Mbit/s	1,9 Mbit/s	2 Mbit/s
50/4	35 Mbit/s	47,5 Mbit/s	50 Mbit/s	2,8 Mbit/s	3,8 Mbit/s	4 Mbit/s
50/5	35 Mbit/s	47,5 Mbit/s	50 Mbit/s	3,5 Mbit/s	4,75 Mbit/s	5 Mbit/s
100/6	70 Mbit/s	95 Mbit/s	100 Mbit/s	4,2 Mbit/s	5,7 Mbit/s	6 Mbit/s
100/10	70 Mbit/s	95 Mbit/s	100 Mbit/s	5 Mbit/s	9 Mbit/s	10 Mbit/s
100/12	70 Mbit/s	95 Mbit/s	100 Mbit/s	6 Mbit/s	10,8 Mbit/s	12 Mbit/s
200/20	120 Mbit/s	180 Mbit/s	200 Mbit/s	8 Mbit/s	18 Mbit/s	20 Mbit/s
250/25	150 Mbit/s	225 Mbit/s	250 Mbit/s	10 Mbit/s	22,5 Mbit/s	25 Mbit/s
300/30	180 Mbit/s	270 Mbit/s	300 Mbit/s	12 Mbit/s	27 Mbit/s	30 Mbit/s
500/25	300 Mbit/s	450 Mbit/s	500 Mbit/s	10 Mbit/s	22,5 Mbit/s	25 Mbit/s
500/50	300 Mbit/s	450 Mbit/s	500 Mbit/s	15 Mbit/s	35 Mbit/s	50 Mbit/s
1000/50	600 Mbit/s	850 Mbit/s	1000 Mbit/s	15 Mbit/s	35 Mbit/s	50 Mbit/s
Upload 50	–	–	–	–	15 Mbit/s	35 Mbit/s

Informationen darüber, wie sich die Geschwindigkeit oder andere Dienstleistungsparameter in der Praxis auf die Internetnutzung auswirken können, finden Sie unter [www.vodafone.de/hilfe/bandbreite-datenvolumen](http://www.vodafone.de/hilfe/bandbreite-datenvolumen).

### 3.3 Rechtsbehelfe

Werden die vertraglich zugesicherten Up- und Downloadgeschwindigkeiten anhaltend oder dauerhaft wiederholt erheblich unterschritten, kann der Kunde eine Beschwerde an Vodafone richten bzw. eine angemessene Frist zur Nacherfüllung setzen. Wird die Leistung dann weiterhin nicht vertragsgemäß erbracht, kann er kündigen.

### 3.4 Kundeneigenes Endgerät

Die oben genannten Bandbreitenwerte gelten nur bei Verwendung eines von Vodafone überlassenen Endgerätes. Bei Nutzung eines kundeneigenen Endgerätes können keine Aussagen über die real erreichbaren Geschwindigkeiten getroffen werden.

## 4 WLAN-Kabelrouter/Homespot-Service

### 4.1 Allgemeine Bestimmungen:

Mit der Freischaltung des Homespot-Service wird am WLAN-Kabelrouter, der Privatkunden im Rahmen ihres Internet- und Telefonvertrages überlassen wird, durch Vodafone neben dem privaten WLAN-Signal ein öffentliches WLAN-Signal zur Verfügung gestellt (Homespot-Service).

Privatkunden, deren WLAN-Kabelrouter für den Homespot-Service freigeschaltet ist, können innerhalb der technisch verfügbaren Reichweite nach Anmeldung über Benutzernamen und Passwort, welche ihren Zugangsdaten des Kundenportals entsprechen, den öffentlichen Bereich freigeschalteter WLAN-Kabelrouter anderer Privatkunden zu nichtgewerblichen Zwecken nutzen (Vodafone Homespot-Community). Vodafone ist berechtigt, die Nutzung der öffentlichen Signale auch weiteren Nutzern durch entsprechende Vereinbarung mit Vodafone und/oder Kooperationspartnern zu ermöglichen.

Die Bereitstellung des Homespot-Service richtet sich nach den jeweiligen technischen und örtlichen Möglichkeiten. Vodafone behält sich vor, die Nutzung des Homespot-Service bedarfsweise zeitlich und geografisch einzuschränken. Ziffer B) 1 Leistungsbeschreibung gilt entsprechend. Der öffentliche Bereich des WLAN-Kabelrouters ist technisch unabhängig vom privaten Internetzugang des WLAN-Kabelrouters. Bei Nutzung des öffentlichen Bereichs sollten sensible Daten durch eine entsprechende Sicherheitssoftware (z. B. VPN-Software) oder durch die Nutzung von verschlüsselten Protokollen (z. B. HTTPS, IMAPS) geschützt werden.

Sie können den Homespot-Service jederzeit im persönlichen Bereich des Kundenportals auf [www.vodafone.de/meinkabel](http://www.vodafone.de/meinkabel) mit einer Vorlaufzeit von bis zu 14 Tagen einstellen. Ihr zugrunde liegender Internet- und Telefonvertrag bleibt davon unberührt. Vodafone behält sich vor, den kostenlosen Homespot-Service nach angemessener Ankündigungsfrist einzustellen.

### 4.2 Hotspot-Finder:

Alle Standorte, an denen der Homespot-Service aktiviert ist, werden in den im Internet und als App abrufbaren Hotspot-Finder von Vodafone aufgenommen. Dieser wird durch eine Markierung auf einer Karte eines Internet-Kartendienstes (z. B. Google Maps) dargestellt; die Angabe der genauen Standortadresse des Homespot-Service bleibt ausdrücklich vorbehalten.

### 4.3 Haftung:

Vodafone ist als Betreiber des Homespot-Service Adressat möglicher Unterlassungs- oder Haftungsansprüche bei Urheberrechtsverletzungen. Der Kunde haftet daher nicht für Rechtsverletzungen Dritter bei der Nutzung des öffentlichen Bereiches des Homespot-Service. Der Kunde haftet für jegliche Nutzung des Homespot-Service, die über seinen Nutzernamen im öffentlichen Bereich der Homespot-Community erfolgt, soweit er diese zu vertreten hat.

### 4.4 Kundeneigenes Endgerät:

Bei der Verwendung eines kundeneigenen Endgerätes kann der Homespot-Service aus technischen Gründen nicht freigeschaltet werden. Die Teilnahme an der Vodafone Hotspot-Community ist in diesen Fällen nicht gestattet.

## 5 WLAN-Hotspot-Flat

### 5.1 Nutzungsvoraussetzung:

Für die Nutzung der WLAN-Hotspot-Flat ist ein betriebsbereites Endgerät (z. B. Laptop oder Smartphone) mit einer WLAN-fähigen Schnittstelle nach IEEE 802.11n/g/b/a Voraussetzung. Weiterhin müssen ein geeignetes Betriebssystem, ein Web-Browser, die aktuelle Treiber-Software der WLAN-Hardware und ein entsprechendes IP-Netzwerkprotokoll installiert sein.

### 5.2 Dienstbereitstellung:

- Die Bereitstellung des Dienstes richtet sich nach den jeweiligen technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Eine jederzeitige und ununterbrochen störungsfreie Zurverfügungstellung wird nicht zugesagt. Der Dienst kann durch geografische, atmosphärische oder sonstige Bedingungen und Umstände, die außerhalb der Kontrolle von Vodafone liegen, beeinträchtigt werden. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inhalteanbieters und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen Hotspot abhängig.
- Bei dem Produkt „WLAN-Hotspot-Flat“ beträgt die Übertragungsgeschwindigkeit pro Hotspot-Nutzer bis zu 8 Mbit/s im Download und bis zu 2 Mbit/s im Upload.
- Der Dienst steht an allen Hotspots, die ein entsprechendes Angebot vorsehen, nach erstmaligem Anlegen eines Hotspot-Logins oder nach Anmeldung durch Eingabe der Login-Daten für das Kundenportal und Akzeptieren der Nutzungsbedingungen am entsprechenden Hotspot zur Verfügung. Nachfolgend ist eine Nutzung an entsprechenden Hotspots zu den jeweiligen Konditionen nach Login möglich; geänderte Nutzungsbedingungen sind erneut zu akzeptieren. Sofern bei einem Login entsprechend dem vorangegangenen Satz ein Endgerät zur automatischen Einwahl registriert wird, steht der Dienst automatisch zur Verfügung, sobald Kunden mit diesem Gerät in den Bereich eines entsprechenden Hotspots von Vodafone gelangen. Geänderte Nutzungsbedingungen sind nach Aufforderung durch Vodafone erneut zu akzeptieren, andernfalls ist eine automatische Einwahl nicht mehr möglich. Nach erfolgtem Login können bis zu 3 weitere Nutzerkonten angelegt werden.

### 5.3 Hotspot-Finder:

Standorte, an denen ein Vodafone Hotspot zur Verfügung steht, werden in den im Internet und als App abrufbaren Hotspot-Finder von Vodafone unverbindlich angezeigt. Dieser wird durch eine Markierung auf einer Karte eines Internet-Kartendienstes (z. B. Google Maps) dargestellt.

### 5.4 Datensicherheit:

Die drahtlose Verbindung zwischen Endgeräten und dem öffentlichen Hotspot-Netzwerk erfolgt ohne eine Sicherheitsverschlüsselung. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass Dritte sich Zugriff auf die innerhalb dieses Netzwerkes übertragenen Daten verschaffen. Die Nutzer sind daher selbst für eine Verschlüsselung der in diesem Netzwerk übermittelten Daten (z. B. mittels HTTPS, VPN) zuständig.

### 5.5 Inhaltverantwortung und Haftung des Nutzers:

- Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für alle Inhalte, die er über den Zugang zum Internet oder den Dienst überträgt oder auf sonstige Weise verbreitet (z. B. auch per E-Mail, Newsgroups, Chat-Diensten), gegenüber Vodafone und Dritten. Dies gilt auch für Inhalte, die durch Dritte entsprechend übertragen oder verbreitet werden, deren Zugang zum Dienst (insbesondere über Nutzerkonten nach Ziffer 5.2 c) am Ende der Nutzer zu vertreten hat. Die Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch Vodafone.
- Der Nutzer stellt Vodafone von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Verletzung der Pflichten des Nutzers aus dem Abschnitt „Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers“, einer rechtswidrigen Verwendung der Dienste und der hiermit verbundenen Leistungen durch den Nutzer beruhen oder durch entsprechende Handlungen Dritter, deren Zugang zum Dienst von Vodafone (insbesondere über Nutzerkonten nach Ziffer 5.2 c) der Nutzer zu vertreten hat. Dies gilt insbesondere für Ansprüche, die sich aus datenschutzrechtlichen, Urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung der Dienste verbunden sind. Erkennt der Nutzer oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, besteht die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung von Vodafone.

## 6 Upload Option 50

Buchbar zu Produkten mit Maximalbandbreiten von 250 und 500 Mbit/s im Download. Die Option stellt bis zu 50 Mbit/s im Upload zur Verfügung und ersetzt die im Breitbandprodukt enthaltene Upload-Geschwindigkeit. Die Upload Option 50 ist jederzeit in Textform mit einer 4-Wochen-Frist kündbar. Voraussetzung zur Nutzung ist ein geeignetes Endgerät (Modem), z. B. AVM FRITZ!Box 6490, AVM FRITZ!Box 6591, Hitron CVE-30360, Compal CH6640E, Technicolor TC7200K, Compal CH7466 CE, Sagemcom FAST5460.

## 7 Komfort Einrichtungsservice

Der Komfort Einrichtungsservice beinhaltet die einmalige Einrichtung von nachfolgend definierten Endgeräten und ist nur gleichzeitig mit einem Internetzugangprodukt buchbar.

Er umfasst die Prüfung und Bewertung des Kabelsignals und evtl. notwendige Optimierung des Signalweges, Beratung des Kunden zum Modemstandort für optimale WLAN Versorgung. Weiter ist der Anschluss von bis zu 3 Endgeräten des Kunden per WLAN enthalten, sofern es sich um Smartphones, Tablets, Notebooks oder PCs handelt und die jeweils aktuellen Betriebssystemversionen von Android, Windows und Apple OS installiert sind. Die Geräte müssen die aktuellen WiFi Sicherheitsstandards unterstützen. Alternativ ist der Anschluss eines der 3 Endgeräte per Ethernet möglich. Ferner ist der Anschluss eines Telefons des Kunden an den TAE-Anschluss des Modems begriffen. Der Anschluss und die Einrichtung von Hardware, die die vorgenannten Voraussetzungen nicht erfüllen, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere auch für Webdienstleistungen, Konfigurationen von Serversystemen und weitere Betriebssysteme (wie z. B. Linux & Derivate). ISDN-Endgeräte oder Telekommunikations-Anlagen. Ferner sind Geräte mit technischen Mängeln (z. B. Beschädigungen, Befall mit Schadsoftware, Defekte von Hard- oder Software) ausgeschlossen.

## 8 Für Business Produkte

Abweichend von den vorgenannten Regelungen gelten bei Business Produkten die nachfolgenden Regelungen:

### 8.1 Entstörung bei Business-Produkten

Ergänzend zu den Regelungen in Ziffer 5 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Internet und Telefon gelten im Rahmen von Business-Produktangeboten für die Entstörung folgende Bestimmungen: Störungen müssen telefonisch über die im Geschäftskundenportal angegebene Business-Technik-Hotline oder über den Störungssassistenten gemeldet werden. Die Störungsmeldung kann 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche erfolgen. Vodafone beseitigt nach erstmaliger erfolgreicher Aktivierung des Anschlusses durch Vodafone und nach Erhalt der Störungsmeldung des Kunden betriebsverhindernde Störungen, die zu einer Beeinträchtigung der Geschäftstätigkeit des Kunden führen, im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten montags bis freitags in der Zeit zwischen 8 und 22 Uhr sowie samstags zwischen 8 und 16 Uhr in der Regel in 8 Stunden. Dies gilt nur, wenn die Ursache der Störungen im Vodafone Netz einschließlich des Netzabschlusses bzw. im Verantwortungsbereich von Vodafone liegt. Bei Störungsmeldungen, die montags bis freitags in der Zeit zwischen 22 und 8 Uhr sowie samstags zwischen 16 und 8 Uhr, sonntags oder an gesetzlichen Feiertagen eingehen, beginnt die Entstörfrist am folgenden Werktag um 8 Uhr. Läuft die Entstörfrist in die Zeit von montags bis freitags zwischen 22 und 8 Uhr sowie samstags zwischen 16 und 8 Uhr, sonntags oder an gesetzlichen Feiertagen, so wird die Entstörfrist ausgesetzt und am folgenden Werktag um 8 Uhr fortgesetzt.

Soweit eine Entstörung auf anderem Wege nicht möglich ist, vereinbart Vodafone mit dem Kunden unverzüglich einen Termin für den Besuch eines Technikers. Ist aufgrund vom Kunden zu vertretender Gründe eine Terminvereinbarung oder die Entstörung nicht möglich, gilt die Entstörfrist von 8 Stunden als eingehalten.

Die Entstörfrist von 8 Stunden gilt nicht, wenn Tiefbaumaßnahmen zur Entstörung notwendig sind.

### 8.2 Option „Feste IP Adresse“ bei Business Produkten

Bei Buchung der Option „Feste IP Adresse“ wird dem Anschluss eine feste IPv4-Adresse zugewiesen und ein /56 IPv6-Präfix (IA\_PD) reserviert. Die Größe des nutzbareren IPv6-Präfix ist abhängig vom eingesetzten Endgerät und dem Softwarestand.

## C) Sonstiges

### 1 Kundenportal

Das Kundenportal bietet die Möglichkeit, den Festnetz-Telefonanschluss zu verwalten und Rechnungs- und Verbrauchsinformationen zu erhalten. Um das Kundenportal nutzen zu können, werden dem Kunden die Zugangsdaten mitgeteilt.

### 2 Notruf

Vodafone weist den Kunden darauf hin, dass der Betrieb des Kabelrouters bzw. der HomeBox nur an dem vom Kunden mitgeteilten Standort zulässig ist, da die Notruffunktion des Anschlusses bei der Nutzung an einem anderen als dem Vodafone mitgeteilten Standort nicht gewährleistet ist. Bei Nutzung von kundeneigenen Endgeräten ist ergänzend Ziff. 4.1.15 zu berücksichtigen. Vodafone weist weiter darauf hin, dass der Teilnehmeranschluss nur für die Nutzung von Hausnotruf-, Brand- und Einbruchmeldeanlagen geeignet ist, die über einen notstromfähigen und funktionstüchtigen Zweitweg, wie etwa Mobilfunk, für die Alarmierung verfügen. Ferner muss die Inband-Signalisierung über den Sprachkanal des IP-Telefonie-Netzwerks übertragen werden können. Bei reinen IP-Systemen müssen die Geräte mit IPv6 und DSLite-Grundkonfiguration eingerichtet werden können. Ein anderweitiger Betrieb erfolgt auf eigenes Risiko des Kunden.

# Vodafone Kabel Deutschland Telefonanschluss

## Erläuterungen

### Voraussetzung

Voraussetzung für die Nutzung der Produkte sind der Anschluss an das modernisierte Breitbandkabelnetz von Vodafone Kabel Deutschland und ein aufgerüstetes Hausnetz.

### Kabelrouter/Homebox

Den Kabelrouter inkl. Telefonadapter bzw. die HomeBox brauchen Sie, um Zugang zum Internet zu haben und zu telefonieren. Das gewählte Endgerät wird Ihnen während der Vertragslaufzeit von Vodafone Kabel Deutschland zur Verfügung gestellt und ist nach Vertragsende zurückzugeben.

### Freischaltung der 0900XY-Dienste

Wir haben für Sie bereits kostenlos eine Rufnummernsperre zu 0900xy-Diensten eingerichtet. Die Aufhebung der Rufnummernsperre können Sie über das Kundenportal jederzeit veranlassen.

### Kostenloser Telefonbucheintrag und Telefonauskunft

Sie können Name, Adresse und die erste Rufnummer von Vodafone Kabel Deutschland (bei Neuanschluss) oder die Hauptnummer, die Sie zu Vodafone Kabel Deutschland mitnehmen möchten (bei Rufnummernportierung), kostenlos in öffentliche Teilnehmerverzeichnisse eintragen und darüber telefonisch Auskunft geben lassen. Ihr Eintrag bzw. die Auskunft erscheint standardmäßig mit Name, Vorname und erster Rufnummer. Bitte kennzeichnen Sie, wenn zusätzlich Ihre Adresse im Verzeichnis aufgeführt oder Ihr Vorname verkürzt (z. B. M. Mustermann) abgebildet werden soll.

### Inversuche

Wenn Sie das Feld „Ich widerspreche der Inversuche“ ankreuzen, erfolgt keine Auskunft über Ihren Namen oder Ihre Anschrift, wenn nur Ihre Rufnummer bekannt ist.

### Rufnummernmitnahme/Kündigung ihres bisherigen Telefonanschlusses

Möchten Sie Ihre alte(n) Rufnummer(n) zu Vodafone Kabel Deutschland mitnehmen, dann kreuzen Sie bitte das Auswahlfeld an. In diesem Fall benötigen wir noch einige Informationen von Ihnen:

- a) Angaben zu Ihrem bisherigen Telefonanschluss
- ▶ Der Festnetz-Telefonanschluss ohne HomeBox bietet einen Sprachkanal mit max. 3 Rufnummern. Der Anschluss hat dabei aber nur 1 „Hauptnummer“, die dem Angerufenen angezeigt wird. Tragen Sie die Rufnummern, die Sie zu Vodafone Kabel Deutschland mitnehmen wollen (max. 2 Rufnummern), Ihren Wünschen entsprechend in die jeweiligen Felder des Auftragsformulars ein. Die Rufnummer, die Sie darüber hinaus von Vodafone Kabel Deutschland bekommen, ist zunächst als Hauptrufnummer dem Anschluss zugewiesen. Die Hauptrufnummer kann aber jederzeit im Kundenportal geändert werden. Alle Rufnummern, die Sie hier nicht nennen, fallen an den ursprünglichen Zuteilungsnehmer zurück.
  - ▶ Der Festnetz-Telefonanschluss mit HomeBox hat 2 Leitungen mit bis zu 10 einzelnen Rufnummern. Sie können 5 einzelne Rufnummern davon zu uns portieren oder einen 10er-Rufnummernblock, sofern Sie einen ISDN-Anschluss portieren wollen. Jede Rufnummer kann individuell und unabhängig einem Endgerät zugeordnet werden.

### b) Portierungsauftrag

- ▶ Vodafone Kabel Deutschland sendet Ihnen gleichzeitig mit der Auftragsbestätigung ein Portierungsformular zu, das Sie uns bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben an oben genannte Adresse schicken.  
Der Termin der Rufnummernübertragung richtet sich nach dem Ende Ihres bisherigen Vertrages.

**Wichtig:** Es gelten die Kündigungsfristen bei Ihrem bisherigen Anbieter. Hat Ihr derzeitiger Vertrag eine Kündigungsfrist, muss die Installation rechtzeitig vor Ablauf dieser Kündigungsfrist erfolgen, damit Ihr Portierungsauftrag, der Ihren Auftrag zur Rufnummernübertragung sowie Ihre Kündigung des derzeitigen Telefonanschlusses enthält, fristgerecht bei Ihrem bisherigen Anbieter übermittelt werden kann. Nur so kann eine möglicherweise ungewollte Verlängerung Ihres bisherigen Vertrages verhindert werden.

**Bitte beachten Sie:** Vodafone Kabel Deutschland benötigt für die Durchführung der Installation eine Vorlaufzeit von 3 Wochen, in Einzelfällen auch von bis zu 1 Monat sowie ca. 3 Tage für die Weiterleitung des Portierungsauftrags. Ist diese Vorlaufzeit nicht einzuhalten, weil Ihr letztmöglicher Kündigungstermin weniger als 16 Arbeitstage in der Zukunft liegt, dann kündigen Sie Ihren Vertrag bitte direkt bei Ihrem bisherigen Anbieter und schicken uns den Portierungsauftrag.

**Hinweis:** Zusätzliche Dienste, zum Beispiel einen separaten DSL-Anschluss-Vertrag, müssen Sie separat bei Ihrem jeweiligen Diensteanbieter kündigen.

### Einzugsermächtigung/SEPA-Mandat

Für Ihre abonnierten Produkte erteilen Sie Vodafone Kabel Deutschland bitte eine Einzugsermächtigung/SEPA-Mandat.

### Serviceadresse

Vodafone Kabel Deutschland GmbH, 99116 Erfurt, Telefon 0800 278 70 00, [www.vodafone.de](http://www.vodafone.de)

# Datenschutz-Hinweise der Vodafone GmbH und der Vodafone Kabel Deutschland GmbH

## 1. Ihre Daten – unsere Verantwortung

Ihre Privatsphäre ist uns wichtig. Hier lesen Sie, wie wir, die Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf und die Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Betastraße 6–8, 85774 Unterföhring, als Verantwortliche für die Datenverarbeitung mit Ihren Daten umgehen.

## 2. Internet- und Telefonvertrag

### a. Internet und Telefon allgemein

Schließen Sie einen Internet- oder Telefonvertrag mit uns ab, nutzen wir Ihre Daten in erster Linie, damit wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können, beispielsweise indem wir Ihnen Post mit Infos zu Ihrem Vertrag zuschicken oder die richtigen Produkte für Sie aktivieren. Dafür verwenden wir Ihre Vertragsdaten. Ihre **Vertragsdaten** sind Angaben rund um Ihr Vertragsverhältnis, Ihre Tarife, Optionen und Services sowie Informationen, die Sie als Person identifizieren, wie z. B. Name, Post- und E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und IBAN.

Um Ihre Telefonate abzuwickeln oder Ihnen die Webseiten anzuzeigen, die Sie ansurfen, verwenden wir Ihre Verkehrsdaten. Ihre **Verkehrsdaten** sind Informationen über Ihre Telefon- und Internetverbindungen, z. B. Anfang, Ende und Partner Ihrer Telefongespräche sowie Ihre im Internet verwendete IP-Adresse oder Ihr verbrauchtes Datenvolumen. Ihre Verkehrsdaten verwenden wir neben der Vertragserfüllung, um Störungen Ihrer Verbindung zu beseitigen und um Ihnen eine korrekte Telefonrechnung zu stellen. Ihre Vertrags- und Verkehrsdaten nutzen wir darüber hinaus, um Missbrauch unserer Produkte zu erkennen und zu verhindern.

Ihre **Standortdaten**, also z. B. in welcher Funkzelle Sie sich aufhalten, nutzen wir, um Ihre Mobilfunk-Gespräche und Verbindungen herzustellen.

### b. Vodafone Pass

Um die bei Ihrem Vodafone Pass inkludierten Apps zu identifizieren und die verbrauchten Daten richtig abzurechnen, verwenden wir zusätzlich die Web-Adresse, unter der Sie die App abrufen.

### c. Secure Net und Sicherheitspaket

Nutzen Sie Secure Net zum sicheren mobilen Surfen, untersuchen wir netzseitig, ob die Webseiten und Downloads, die Sie aufrufen, Schadcode wie Viren und Trojaner enthalten. Besuchen Sie eine potenziell gefährliche Seite, bekommen Sie eine Online-Warnung von uns. Sie können entscheiden, ob Sie trotz der Warnung weiter surfen wollen. Gefährliche Downloads blockieren wir konsequent. Sie bekommen dann eine Info-SMS.

Nutzen Sie das Sicherheitspaket powered by F-Secure, schließen Sie einen Vertrag direkt mit unserem Kooperationspartner: F-Secure Corporation, Tammasaarekatu 7, PL 24, 00181 Helsinki, Finnland. Deshalb übermitteln wir Ihre Vertragsdaten an F-Secure. Wir und F-Secure sind für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten jeweils verantwortlich. Mehr zum Datenschutz bei F-Secure erfahren Sie online unter: [www.f-secure.com/de\\_DE/web/legal](http://www.f-secure.com/de_DE/web/legal).

### d. Hotspot und Homespot

Nutzen Sie unsere WLAN-Hotspot-Flat oder nehmen Sie am Homespot-Service teil, speichern wir Ihre Anmeldeinformationen und Ihre IP-Adresse, damit Sie den Service nutzen können.

Nehmen Sie am Homespot-Service teil, trennen wir Ihr privates WLAN-Netz sicher vom öffentlichen WLAN-Netz. Den Standort Ihres und aller anderen Homespots sehen Sie online und in der Hotspot-finder-App als Markierung auf einer Karte. Das ist eine Circa-Angabe. Ihre exakte Adresse ist dadurch nicht zu ermitteln.

### e. Cloud und Homepage

Wenn Sie unsere Cloud- und Homepage-Services nutzen, nutzen wir die Dateien, die Sie in Ihre Cloud und auf Ihrer Webseite stellen, um sie Ihnen und dem von Ihnen zugelassenen Benutzerkreis anzuzeigen. Ihre IP-Adresse, den Zeitpunkt der letzten Anmeldung und die Anzahl fehlgeschlagener Anmelde-Versuche nutzen wir, um Störungen Ihrer Services zu erkennen und zu beseitigen.

### f. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlagen der in dieser Ziffer 2 beschriebenen Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 b) Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und §§ 96 – 100 Telekommunikationsgesetz (TKG).

## 3. TV-Produkte

### a. TV allgemein

Schließen Sie einen TV-Vertrag mit uns, nutzen wir Ihre Vertragsdaten in erster Linie, damit wir den Vertrag mit Ihnen erfüllen können. Also z. B. um Ihnen Post zu schicken und die richtigen Produkte für Sie zu aktivieren. Um Störungen Ihres Empfangs zu beseitigen, speichern wir außerdem technische Daten zu Signalqualität, Fehlern und Diagnosen zu Ihrem Anschluss.

### b. Vodafone Select

Sind Sie ein Vodafone Select-Kunde, nutzen wir Daten über die Filme, die Sie abgerufen haben, für Ihre Rechnung. Diese Daten nutzen wir in pseudonymisierter Form, um Vodafone Select für Sie zu verbessern sowie um Ihnen Werbung anzuzeigen. Sie als Person sind dahinter nicht erkennbar. Wenn Sie dies nicht möchten, können Sie dem widersprechen.

### c. GigaTV

GigaTV ist ein interaktiver Dienst. Damit wir Ihnen die gebuchten GigaTV-Services bereitstellen können, tauschen deshalb Ihre GigaTV Box oder die von Ihnen installierte GigaTV App Ihre persönlichen Daten, wie bspw. Ihre Eingaben über die Fernbedienung, mit unseren Systemen aus. Außerdem speichern wir Ihre Einstellungen, Geräte-Infos, geplante Aufnahmen und Merklisten, um Ihnen die gewünschten Inhalte zu liefern.

GigaTV bietet unterschiedliche Arten von Empfehlungen. Dazu gehören redaktionelle, auf Sie zugeschnittene oder statistische Empfehlungen. Dafür erheben wir Informationen darüber, welche Inhalte Sie angesehen, aufgenommen, ausgeliehen oder gekauft haben. Das sind Ihre **Nutzungsdaten**. Aus Ihren Nutzungsdaten ermitteln wir Empfehlungen, die zu Ihrem Geschmack passen. Wir berücksichtigen dabei auch, welche TV-Pakete Sie gebucht haben.

Soweit Sie Leistungen anderer Anbieter von TV-Produkten („Drittanbieter“) über Ihre Vodafone-Rechnung begleichen möchten, verarbeiten wir Ihre Nutzungsdaten auch zum Zweck der Inrechnungstellung dieser Drittleistungen. Hierbei erhalten wir von den Drittanbietern einen verschlüsselten Hardware-Code Ihrer GigaTV Box, anhand der wir Ihre Kundennummer und Ihren Vor- und Nachnamen identifizieren.

Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten bei Nutzung der GigaTV App finden Sie jederzeit unter [www.vodafone.de/datenschutz](http://www.vodafone.de/datenschutz).

### d. TV-Manager und Digital Receiver

Über das Webportal, die App oder wenn Sie Ihren Digital Receiver mit dem Internet verbinden, können Sie ein TV-Manager-Profil erstellen. In Ihrem TV-Manager-Profil speichern wir Ihre Vertragsdaten. Zusätzlich speichern wir Einstellungen, persönliche Senderlisten, geplante und fertige Aufnahmen, um Ihnen Ihre Inhalte zu liefern. In Ihrem Profil speichern wir außerdem Ihren Suchverlauf. Sie können einzelne Einträge oder den kompletten Suchverlauf jederzeit in den Einstellungen löschen. Sie wollen Ihr Profil und den TV-Manager nicht mehr nutzen? Gehen Sie auch dafür in Ihre Einstellungen.

### e. Sky-Programm-Paket

Bestellen Sie bei uns ein Sky-Programm-Paket, schließen Sie dafür einen Vertrag mit der Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring ab. Deshalb übermitteln wir Ihre Vertragsdaten an Sky. Für die Vertragsdurchführung und Abrechnung speichern wir Infos zum Vertrag und sind dafür datenschutzrechtlich verantwortlich.

### f. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der in dieser Ziffer 3 beschriebenen Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 b) und f) DS-GVO in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse an der Vermarktung und Verbesserung unserer Angebote.

## 4. Bonitätsprüfung

### a. Prüfung durch die SCHUFA und CRIF Bürgel

Wir übermitteln im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung des Vertrags sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden („SCHUFA“) sowie an die CRIF Bürgel GmbH, Radtkoferstraße 2, 81373 München („CRIF Bürgel“). Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 b) und Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Der Datenaustausch mit der SCHUFA und CRIF Bürgel dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Die SCHUFA und CRIF Bürgel verarbeiten die erhaltenen Daten und verwenden sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen („Bonitätsscore“) zu geben.

Unabhängig vom Bonitätsscore unterstützt die SCHUFA ihre Vertragspartner durch Profilbildungen bei der Erkennung auffälliger Sachverhalte (z. B. zum Zwecke der Betrugsprävention im Versandhandel). Hierzu erfolgt eine Analyse von Anfragen von Vertragspartnern der SCHUFA, um diese auf potenzielle Auffälligkeiten hin zu prüfen. In diese Berechnung, die für den jeweiligen Vertragspartner individuell erfolgt, können auch Anschriftendaten, Informationen ob und in welcher Funktion in allgemein zugänglichen Quellen ein Eintrag zu einer Person des öffentlichen Lebens mit übereinstimmenden Personendaten existiert, sowie aggregierte statistische Informationen aus dem SCHUFA-Datenbestand einfließen. Auswirkungen auf die Bonitätsbeurteilung und das Bonitäts-scoring hat dieses Verfahren nicht.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der CRIF Bürgel können online unter [www.crifbuergel.de/de/datenschutz](http://www.crifbuergel.de/de/datenschutz) eingesehen werden.

### b. Prüfung von Infoscore

Wir übermitteln Ihre Daten (Name, Adresse und ggf. Geburtsdatum) zum Zweck der Bonitätsprüfung, dem Bezug von Informationen zur Beurteilung des Zahlungsausfallrisikos auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten sowie zur Verifizierung Ihrer Adresse (Prüfung auf Zustellbarkeit) an die infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden („ICD“). Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 b) und Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Detaillierte Informationen zur ICD i. S. d. Art. 14 DS-GVO, d. h. Informationen zum Geschäftszweck, zu Zwecken der Datenspeicherung, zu den Datenempfängern, zum Selbstauskunftsrecht, zum Anspruch auf Löschung oder Berichtigung finden Sie unter: <https://finance.arvato.com/icdinfolatt>.

### c. Konzerninterne Vorprüfung

Außerdem tauschen die Vodafone GmbH und die Vodafone Kabel Deutschland GmbH (Adressen siehe Ziffer 1) mit der Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, Vodafone BW GmbH und Vodafone NRW GmbH, alle Aachener Str. 746–750, 50933 Köln – zusammen Vodafone-Unternehmen genannt – Infos über Ihr bisheriges positives Zahlungsverhalten bei uns aus. Diese Infos fließen in die Bonitätsprüfung ein oder führen dazu, dass keine Bonitätsprüfung über die o. g. Auskunfteien erfolgt. Dies ist auch unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Hinzukommt, dass wir hierdurch sicherstellen, dass Kunden mit positivem Zahlungsverhalten nicht abgelehnt werden. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen; jedoch nur unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

### d. Konzerninterne Vorprüfung (Blacklist)

Daneben führen die Vodafone-Unternehmen eine gemeinsame Blacklist, in der (ehemalige) Kunden mit negativem Zahlungsverhalten oder Betreute gelistet sind. (Ehemalige) Kunden mit negativem Zahlungsverhalten sind entweder Kunden, deren Verträge mangels Zahlung bereits gekündigt worden sind, oder Kunden im Mahn-/Ratenzahlungsprozess. Letztere werden wieder von der Blacklist gelöscht, sobald alle Außenstände beglichen worden sind. Betreute werden in die Blacklist aufgenommen, wenn der Betreuer die Betreuung schriftlich nachweist. Auch hier erfolgt eine Löschung, sobald ein Vodafone-Unternehmen über die Aufhebung der Betreuung informiert wird. Verarbeitet werden hierbei: Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Kundennummer, IBAN sowie das Merkmal. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse uns präventiv vor Forderungsausfällen und möglichen Betrugsfällen sowie Geschäftsunfähigkeit vor unberechtigten Forderungen zu schützen. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen; jedoch nur unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

## 5. Löschen und Sperren Ihrer Daten

Daten zu Ihrer Bonitätsprüfung löschen wir spätestens 6 Monate nach der Anfrage. Ihre Vertragsdaten löschen wir nach Vertragsende, aber nicht sofort. Das Gesetz verlangt, dass wir sie z. B. für Wirtschaftsprüfungen noch aufbewahren. Die Archivierungsfrist beträgt bis zu 10 Jahre. Danach löschen wir Ihre Daten endgültig. Internet-Verkehrsdaten und Nutzungsdaten löschen wir spätestens nach 7 Tagen. Ihre Telefon-Verkehrsdaten löschen wir sofort, wenn sie für die Abrechnung nicht mehr relevant sind und spätestens 3 Monate nach Rechnungsversand. Ihren Einzelverbindungs-nachweis löschen wir spätestens nach 6 Monaten. Ihre Secure Net-Daten löschen wir so: die URL der geblockten Webseiten und die Namen der Dateien, die Sie heruntergeladen haben, nach 3 Tagen. Die Anzahl heruntergeladener Dateien und geblockter Webseiten nach 6 Monaten.

## 6. Zweckänderung und Geschäftsanalysen

Ihre persönlichen Daten nutzen wir in erster Linie, um den Vertrag mit Ihnen zu erfüllen. Wenn der Gesetzgeber es uns erlaubt, nutzen wir Ihre persönlichen Daten auch für neue Zwecke.

Ihre persönlichen Daten nutzen wir als Grundlage für Geschäftsanalysen. Diese Analysen helfen uns, unsere Produkte für Sie zu verbessern. Und um Entscheidungen zu treffen, z. B. über neue Produkte und Tarife. Wir anonymisieren oder pseudonymisieren Ihre persönlichen Daten, bevor wir sie dafür nutzen. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder aber nur mit besonders geschützten Zusatz-Infos. Dafür ersetzen wir z. B. Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert. Sie können dieser Nutzung Ihrer Daten unter der Angabe von Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO in Verbindung mit unserem berechtigten Interesse an der Erstellung von Analysen.

## 7. Weitergabe Ihrer Daten

Haben Sie uns keine gesonderte Einwilligung erteilt, geben wir Ihre persönlichen Daten nur weiter, wenn wir das nach deutschem oder europäischem Recht dürfen oder müssen. Mit einigen Partnern arbeiten wir besonders eng zusammen, z. B. im Kundenservice oder mit Rechenzentren. Damit diese Partner Ihre persönlichen Daten in unserem Auftrag verarbeiten dürfen, machen wir detaillierte vertragliche Vorgaben.

In bestimmten Situationen sind wir verpflichtet, Ihre persönlichen Vertrags-, Verkehrs-, Nutzungs- oder Standortdaten sowie die Inhalte Ihrer Kommunikation an deutsche Behörden herauszugeben. Das tun wir aber nur, wenn wir dazu rechtlich verpflichtet sind. Das kann z. B. durch einen richterlichen Beschluss in einem Strafverfahren der Fall sein.

## 8. Datenverarbeitung im Konzern

Die Vodafone-Unternehmen tauschen Ihre Vertragsdaten untereinander aus, um Sie über die Produkte und Dienstleistungen der Vodafone-Unternehmen, auch wechselseitig füreinander, zu informieren. Die Vodafone-Unternehmen werden Sie mit solchen Informationen nur auf Kontaktwegen kontaktieren, für die Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder die gesetzlich erlaubt sind, solange Sie dem nicht widersprochen haben.

Darüber hinaus tauschen die Vodafone-Unternehmen Ihre Vertragsdaten zur Erstellung von Analysen untereinander aus. Die Analysen helfen uns, unsere Produkte gemeinsam für Sie zu verbessern und belastbare Entscheidungen zu treffen. Bevor wir Ihre Vertragsdaten dafür nutzen, anonymisieren oder pseudonymisieren wir sie. Dadurch sind Sie als Person hinter den Daten entweder gar nicht mehr zu erkennen oder nur mit besonders geschützten Zusatz-Infos. Dafür ersetzen wir beispielsweise Ihren Namen durch einen anderen, zufällig gewählten Wert.

Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 f) DS-GVO in Verbindung mit dem berechtigten Interesse der Vodafone-Unternehmen an individuell passenden Informationen über ihre Produkte und Dienstleistungen sowie gemeinsamen Analysen. Sie können dieser Verarbeitung Ihrer Vertragsdaten jederzeit widersprechen; bei einem Widerspruch gegen gemeinsame Analysen jedoch nur unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

## 9. Übermittlung ins Ausland

Ihre Vertragsdaten speichern wir innerhalb der Europäischen Union und Großbritannien, besonders sensible Daten, wie z.B. Verkehrsdaten nur in Deutschland. Mit Partnern außerhalb des EU-Raums arbeiten wir nach den Regeln der Europäischen Kommission zusammen. Das heißt für Sie: Entweder wir nehmen sogenannte Standard-Vertragsklauseln in den Vertrag auf. Oder die Europäische Kommission hat ausdrücklich festgestellt, dass das Datenschutz-Niveau im Land unseres Partners angemessen ist.

Wenn Sie eine Frage zum Sicherheitspaket powered by F-Secure haben, geben wir Ihre Frage an F-Secure weiter. F-Secure verarbeitet Daten weltweit.

## 10. Ihre Datenschutzrechte und Gestaltungsmöglichkeiten

### a. Einstellungen zu Ihrem Telefonvertrag

Sie wollen einen Telefonbucheintrag oder einen Einzelverbindungsanruf beauftragen oder ändern? Oder Sie haben Fragen zur Rufnummernunterdrückung? Besuchen Sie unsere Online-Hilfe unter: [www.vodafone.de/privat/hilfe.html](http://www.vodafone.de/privat/hilfe.html)

### b. Auskunft, Datenberichtigung, Datenlöschung, Datenportabilität

Sie wollen wissen, welche Daten wir über Sie speichern? Sie fragen sich, wofür wir Ihre persönlichen Daten nutzen oder woher wir sie haben? Sprechen Sie uns an. Ihre Fragen beantworten wir gern. Ihre Daten haben sich geändert? Geben Sie uns Bescheid. Oder es hat sich ein Fehler in Ihre Kundendaten eingeschlichen? Wir ändern das für Sie. Sie wollen persönliche Daten löschen lassen? Sagen Sie uns, um welche Angaben es genau geht. Wir löschen dann alle Daten, für die wir keinen Speichergrund mehr haben. Wollen Sie Ihre Daten mitnehmen, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben? Kein Problem, wir stellen sie Ihnen in Textform zur Verfügung.

### c. Werbung widersprechen

Wir nutzen als Ihr Vertragspartner Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse, um Ihnen per Messenger, SMS, MMS und E-Mail Infos zur Beratung, Marktforschung und zur Werbung für eigene ähnliche Angebote zu schicken. Rechtsgrundlage hierfür ist § 95 Absatz 2 Satz 2 THG.

Sie können der Nutzung Ihrer Telefonnummer und E-Mail-Adresse zu diesem Zweck jederzeit widersprechen.

## 11. Ihr Datenschutz-Service

Ob Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Widerspruch – unsere Spezialisten für Datenschutz sind für Sie da. Nutzen Sie bei allen Fragen rund um Ihre Datenschutz-Rechte unseren Online-Datenschutz-Service: [www.vodafone.de/datenschutz](http://www.vodafone.de/datenschutz)

Oder schreiben Sie an: Dr. Dirk Herkströter, Datenschutz-Beauftragter Vodafone GmbH/Dr. Anastasia Meletiadou, Datenschutz-Beauftragte Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Sollten wir Ihr Datenschutz-Anliegen nicht klären können, können Sie sich an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Für Datenschutz-Fragen rund um Telekommunikation: Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Husarenstr. 30, 53117 Bonn

Datenschutz-Fragen rund um unseren Webauftritt: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Sonstige Datenschutz-Fragen zur Vodafone Kabel Deutschland GmbH: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach

# Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable Gültig für Neukunden von Vodafone Kabel Deutschland

	Red Internet & Phone <b>1000</b> Cable 	Red Internet & Phone <b>500</b> Cable 	Red Internet & Phone <b>250</b> Cable 	Red Internet & Phone <b>50</b> Cable 
<b>Download (bis zu)</b>	<b>1000 Mbit/s</b>	<b>500 Mbit/s</b>	<b>250 Mbit/s</b>	<b>50 Mbit/s</b>
<b>Upload (bis zu)</b>	<b>50 Mbit/s</b>	<b>25 Mbit/s</b>	<b>25 Mbit/s</b>	<b>5 Mbit/s</b>
<b>Sicherheitspaket</b> (2er-Lizenz)	2 Monate gratis <sup>1</sup> , danach <b>3,99 €/Monat</b>			
<b>Kabel E-Mail-Start</b> mit 6 Postfächern, je 1 GB Speicherplatz	✓	✓	✓	✓
<b>Komfort Cloud S</b> inkl. 5 GB Speicherplatz	✓	✓	✓	✓
<b>Phone</b>	✓	✓	✓	✓
<b>Festnetz-Flatrate</b> ins deutsche Festnetz <sup>2</sup>	✓	✓	✓	✓
<b>Komfort-Telefonie</b> mit 2 Rufnummern gratis <sup>3</sup>	✓	✓	✓	✓
<b>Mindestlaufzeit</b>	24 Monate	24 Monate	24 Monate	24 Monate
<b>Markteinführung</b>	04/2020	04/2020	04/2020	04/2020
<b>Preis pro Monat</b> für Neukunden	In den ersten 6 Monaten ab <b>19<sup>99</sup> €<sup>1</sup></b> danach ab <b>49,99 Euro<sup>1</sup></b>	In den ersten 6 Monaten ab <b>19<sup>99</sup> €<sup>1</sup></b> danach ab <b>44,99 Euro<sup>1</sup></b>	In den ersten 6 Monaten ab <b>19<sup>99</sup> €<sup>1</sup></b> danach ab <b>39,99 Euro<sup>1</sup></b>	In den ersten 24 Monaten ab <b>19<sup>99</sup> €<sup>1</sup></b> danach ab <b>29,99 Euro<sup>1</sup></b>

<sup>1</sup> Einmalentgelt 79,98 € (bestehend aus Bereitstellungsentgelt 69,99 € und Versand-/Transportentgelt 9,99 €). Mindestlaufzeit 24 Monate. Verlängerung um je 12 Monate, wenn nicht 12 Wochen vor Laufzeitende in Textform gekündigt wurde. Ab dem 25. Monat gilt der Preis von 29,99 €/Monat für Red Internet & Phone 50 Cable. Ab dem 7. Monat gelten Preise von 39,99 €/Monat für Red Internet & Phone 250 Cable, 44,99 €/Monat für Red Internet & Phone 500 Cable und 49,99 €/Monat für Red Internet & Phone 1000 Cable. Sicherheitspaket für 2 Geräte in den ersten 2 Monaten gratis, ab dem 3. Monat 3,99 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist. Festnetz-Flat ins deutsche Festnetz. Sonderrufnummern von Festnetz-Flat ausgenommen. Telefonate in alle deutschen Mobilfunknetze 19,9 Ct/Min, Telefonate ins Ausland, z. B. USA, ab 9,9 Ct/Min. Call-by-Call und Preselection nicht

verfügbar. Der erforderliche WLAN-Kabelrouter wird während der Vertragslaufzeit zur Verfügung gestellt. Die für die Telefonie mit ISDN-Endgeräten erforderliche HomeBox mit integriertem Kabelrouter ist für alle Red Internet & Phone Cable Produkte für 4,99 €/Monat (FRITZ!Box 6591) buchbar. Die HomeBox Option ist jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist. Bei nachträglicher Buchung sowie bei Kündigung der HomeBox Option ist ein Gerätetausch notwendig. Die Gerätetauschgebühr beträgt einmal 29,99 €. Der WLAN-Kabelrouter oder die HomeBox sind nach Vertragsende zurückzugeben. Gilt nur für Internet & Phone-Neukunden, in deren Haushalt in den letzten 3 Monaten weder ein Internet- noch ein Telefonanschluss der Vodafone Kabel Deutschland GmbH vorhanden war.

**Beachten Sie bitte die Verfügbarkeit:** Internet & Phone-Produkte sind in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Prüfen Sie bitte, ob Sie die Produkte im gewünschten Objekt nutzen können.

<sup>2</sup> Ausgenommen Sonderrufnummern, Premium-, Shared-Cost- und VPN-Dienste. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.

<sup>3</sup> Zwei neue Rufnummern oder eine neue Rufnummer und eine Portierung gratis. Informationen und Konditionen zu Produkten mit 12 Monaten Laufzeit erhalten Sie in unserem Kundenservice-Center unter der Nummer 0800 278 70 00.

# Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable Gültig für Neukunden von Vodafone Kabel Deutschland

## Red Phone Mindestlaufzeit 24 Monate



Für nur 2,9 Ct/Min ins deutsche Festnetz telefonieren,  
**optional: 3 Monate Festnetz-Flatrate<sup>1</sup> ins deutsche Festnetz gratis**, danach 10 €/Monat,  
 Telefonate ins Ausland, z.B. USA, ab 9,9 Ct/Min führen, kein Telekom-Telefonanschluss notwendig<sup>2</sup>  
**Komfort-Telefonie** mit 2 Rufnummern gratis<sup>3</sup>, **Markteinführung** 10/2016

**ab 12,99 €/Monat**

- 1 Ausgenommen Sonderrufnummern. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.
- 2 Einmalentgelt 79,98 € (bestehend aus Bereitstellungsentgelt 69,99 € und Versand-/Transportentgelt 9,99 €). Mindestlaufzeit 24 Monate. Verlängerung um je 12 Monate, wenn nicht mit einer Frist von 12 Wochen zum jeweiligen Laufzeitende in Textform gekündigt wurde. Festnetz-Flat ins deutsche Festnetz die ersten 3 Monate gratis, ab dem 4. Monat 10 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist, dann fallen 2,9 Ct/Min an. Sonderrufnummern von Festnetz-Flat ausgenommen. Telefonate in alle deutschen Mobilfunknetze 19,9 Ct/Min, Telefonate ins Ausland, z.B. USA, ab 9,9 Ct/Min. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. Der erforderliche Kabelrouter wird während der Vertragslaufzeit zur Verfügung gestellt und ist nach Vertragsende zurückzugeben. Beachten Sie bitte die Verfügbarkeit: Internet & Phone-Produkte sind in immer mehr unserer Kabel-Ausbaubereiche und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Prüfen Sie bitte, ob Sie die Produkte im gewünschten Objekt nutzen können.
- 3 Zwei neue Rufnummern oder eine neue Rufnummer und eine Portierung gratis.

## Upload Option 50<sup>1</sup>

Buchbar zu Produkten mit Maximalbandbreiten von 250 und 500 Mbit/s im Download für  
 Die Option stellt bis zu 50 Mbit/s im Upload zur Verfügung und ersetzt die im Breitbandprodukt enthaltene Upload-Geschwindigkeit. Die Upload Option 50 ist jederzeit in Textform mit einer 4-Wochen-Frist kündbar.

**2,99 €/Monat**

- 1 Voraussetzung zur Nutzung ist ein geeignetes Endgerät (Modem), z.B. HomeBox FRITZ!Box 6490, HomeBox FRITZ!Box 6591, Hitron CVE-30360, Compal CH6640E, Technicolor TC7200K, Compal CH7466 CE, Sagemcom FAST5460.

## Sicherheitspaket<sup>1</sup>

Umfassendes Internet-Sicherheitspaket für PC und Mac sowie Tablets und Smartphones,  
 bestehend aus Virenschutz, Anti-Spyware, Firewall, Spamschutz und Kindersicherung

für 2 Geräte  
 für 5 Geräte

**3,99 €/Monat**  
**4,99 €/Monat**

- 1 Buchbar zu allen Kabel-Produkten von Vodafone, die einen Internetanschluss beinhalten, sofern nicht oder nicht mehr als Hauptleistung enthalten. Zur Nutzung müssen Sie die Nutzungsbedingungen unseres Vertragspartners akzeptieren, der den Dienst erbringt, andernfalls kann dieser Dienst nicht zur Verfügung gestellt werden. Für alle Neukunden für 2 Geräte in den ersten 2 Monaten gratis, ab dem 3. Monat 3,99 €/Monat; erweiterbar auf eine Lizenz für 5 Geräte für 4,99 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist.

## WLAN-Hotspot-Flat<sup>1</sup>

An Vodafone WLAN Hotspots unbegrenzt surfen. Inklusive bis zu drei weitere Hotspot-Logins.  
**Als Einzelprodukt** für Kunden mit Wohnsitz in Deutschland, unabhängig von einem Kabel-Produkt  
**Für Vodafone Kabel Deutschland Kunden ohne WLAN Option oder HomeBox Option**  
**Für Vodafone Kabel Deutschland Kunden mit gebuchter WLAN Option oder HomeBox Option**

**19,99 €/Monat**  
**9,99 €/Monat**  
**4,99 €/Monat**

- 1 Buchbar als Einzelprodukt oder als Zusatz zu einem Kabel-Produkt von Vodafone. Kann jederzeit in Textform mit einer 4-Wochen-Frist gekündigt werden.

## Telefonie-Optionen

**Festnetz-Flat ins deutsche Festnetz?: bei Einzelangebot Red Phone**

**10 €/Monat**

**Mobile & International-Allnet-Flat<sup>1</sup>**

Kostenlos telefonieren in die deutschen Mobilfunknetze sowie in das Festnetz und Mobilfunknetz von über 60 Ländern: Amerikanische Jungferninseln, Andorra, Argentinien, Australien, Belgien, Brunei Darussalam, China, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Japan, Jersey, Kanada, Kroatien, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malaysia, Malta, Martinique, Mayotte, Mexiko, Monaco, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Panama, Peru, Polen, Portugal, Puerto Rico, Réunion, Rumänien, Russland, San Marino, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Südafrika, Südkorea, Taiwan, Thailand, Tschechien, Türkei, Ungarn, USA, Vatikanstadt, Venezuela, Zypern.

**19,99 €/Monat**

**Mobile & International-Flat<sup>1</sup>**

Kostenlos telefonieren in die deutschen Mobilfunknetze und in das Festnetz von über 60 Ländern: Amerikanische Jungferninseln, Andorra, Argentinien, Australien, Belgien, Brunei Darussalam, China, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Japan, Jersey, Kanada, Kroatien, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malaysia, Malta, Martinique, Mayotte, Mexiko, Monaco, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Panama, Peru, Polen, Portugal, Puerto Rico, Réunion, Rumänien, Russland, San Marino, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Südafrika, Südkorea, Taiwan, Thailand, Tschechien, Türkei, Ungarn, USA, Vatikanstadt, Venezuela, Zypern.

**14,99 €/Monat**

**Mobile & Euro-Flat plus<sup>1</sup>**

Kostenlos telefonieren in die deutschen Mobilfunknetze und in das Festnetz von über 25 europäischen und weiteren Ländern: Andorra, Australien, Belgien, Dänemark, Frankreich, Französisch Guyana, Griechenland, Großbritannien, Guadeloupe, Guernsey, Irland, Isle of Man, Italien, Jersey, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Martinique, Mayotte, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Réunion, Saint Martin, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Tschechien, USA, Vatikanstadt.

**9,99 €/Monat**

**Euro-Flat plus<sup>1</sup>**

Kostenlos telefonieren in das Festnetz von über 25 europäischen und weiteren Ländern: Andorra, Australien, Belgien, Dänemark, Frankreich, Französisch Guyana, Griechenland, Großbritannien, Guadeloupe, Guernsey, Irland, Isle of Man, Italien, Jersey, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Martinique, Mayotte, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Réunion, Saint Martin, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Tschechien, USA, Vatikanstadt.

**4,99 €/Monat**

- 1 Buchbar zu allen Kabel-Produkten von Vodafone mit einem Festnetz-Telefonanschluss. Mindestlaufzeit 6 Monate. Kündbar in Textform mit einer 4-Wochen-Frist, erstmals zum Ende der Mindestlaufzeit. Der Wechsel aus der Option (ausgenommen Vodafone-Flat) in einen regulierten Tarif ist innerhalb eines Werktages möglich.
- 2 Buchbar zu allen Kabel-Produkten von Vodafone mit einem Festnetz-Telefonanschluss, sofern nicht oder nicht mehr als Hauptleistung enthalten. Bei Buchung des Produkts Red Phone sind die ersten 3 Monate gratis; ab dem 4. Monat 10 €/Monat oder 2,9 Ct/Min; jederzeit in Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist. Telefonate in alle deutschen Mobilfunknetze 19,9 Ct/Min, Telefonate ins Ausland, z.B. USA, ab 9,9 Ct/Min. Sonderrufnummern sind von der Festnetz-Flat ausgenommen. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.

## Endgeräte zur Nutzung

Hardware zur Nutzung überlassen: Kabelmodem bei Phone-Anschluss, WLAN-Kabelrouter bei Internet & Phone-Kombinationsprodukten, HomeBox FRITZ!Box 6591 bei gewählter HomeBox Option.

**Pauschalen gemäß AGB<sup>1</sup> für Ersatzgerät (bei durch Kunden verursachtem Verlust/Defekt), einmalig:**

<b>Kabelmodem</b>	<b>60 €<sup>1</sup></b>
<b>WLAN-Kabelrouter</b>	<b>100 €<sup>1</sup></b>
<b>HomeBox FRITZ!Box 6591</b>	<b>250 €<sup>1</sup></b>

- 1 Es bleibt gemäß den AGB der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.

# Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable Gültig für Neukunden von Vodafone Kabel Deutschland

## Zusatzprodukte sowie Internet- und Hardware-Optionen

Kabel E-Mail	Paket Start <sup>1</sup>	Paket Power <sup>2</sup>
Anzahl E-Mail-Postfächer (POP3)	6	100
Speicherplatz je Postfach	1 GB	5 GB
Max. Größe Dateianhänge in MB (Senden/Empfangen)	32/32	32/32
Anzahl SMS (Freikontingent pro Monat)	–	30
Option SMS+Paket 50 (Nachbestellung 50 SMS)	2,99 €	2,99 €
Mindestlaufzeit (Monate)	–	12 <sup>3</sup>
Gesamtpreis (Monat)	inkl. <sup>1</sup>	1,99 €

Komfort Cloud (nur von Kabel-E-Mail-Kunden nutzbar)	S	M	L
Speicherplatz	5 GB	25 GB	50 GB
Gesamtpreis (Monat)	inkl. <sup>1</sup>	4,99 € <sup>2</sup>	12,99 € <sup>2</sup>

### HomeBox Option für Premium-Telefonie inkl. FRITZ!Box 6591<sup>3,4</sup> **4,99 €/Monat<sup>4</sup>**

- eine zusätzliche Leitung mit bis zu 7 zusätzlichen Rufnummern
- analoge, ISDN- und DECT-Endgeräte anschließbar
- weitere Premiumfunktionen vergleichbar ISDN: individuelle Rufnummernzuordnung auf einzelne Telefone/Faxgeräte, 6 schnurlose DECT- und 2 kabelgebundene Telefone oder ISDN-Telefonanlage bzw. 8 ISDN-Telefone anschließbar, integrierte ISDN-Telefonanlagenfunktionen, wie z. B. Parallelruf und integrierter Anrufbeantworter mit Weiterleitungsfunktion z. B. via E-Mail, Faxfunktionalität, WLAN 11ac mit bis zu 1733 Mbit/s, 5 GHz und WLAN 11n mit bis zu 800 Mbit/s, 4 Gigabit-Ethernet-Anschlüsse, USB 3.0 für die gemeinsame Nutzung von Druckern und Speichermedien.

- 1 Ohne Zusatzkosten buchbar zu allen Produkten von Vodafone Kabel Deutschland, die einen Internet-Anschluss beinhalten.
- 2 Buchbar zu allen Produkten von Vodafone Kabel Deutschland, die einen Internet-Anschluss beinhalten. In Textform kündbar mit einer 4-Wochen-Frist zum Monatsende.
- 3 Jederzeit in Textform kündbar mit einer Frist von 4 Wochen.
- 4 Buchbar zu den Tarifen Red Internet & Phone 50, 250, 500 und 1000 Cable. Bei nachträglicher Buchung sowie bei Kündigung ist ein Gerätetausch notwendig. Die Gerätetauschgebühr beträgt einmal 29,99 €. Die HomeBox ist nach Vertragsende zurückzugeben.

## Telefonie-Services

<b>Einrichtung Anschlusssperre</b>	<b>9,99 €</b>
<b>Identifizierung/Fangen böswilliger Anrufer (MCID)</b>	<b>Pro Tag 9,99 €</b>
	<b>Pro Monat 49,99 €</b>
<b>Änderung der Rufnummernverteilung auf Anschlüsse des Telefonadapters über Service-Hotline (im Kundenportal kostenlos)</b>	<b>9,99 €</b>
<b>Portierung der 2. bis max. 10. Rufnummer<sup>2</sup> (1. Rufnummer ist kostenlos)</b>	<b>9,99 €</b>
<b>Nachbestellung einer neuen Rufnummer</b>	<b>9,99 €</b>
<b>Austausch aller Rufnummern</b>	<b>19,99 €</b>
<b>Standard-Telefonbucheintrag für die 2. bis 10. Rufnummer (für die 1. Rufnummer kostenlos)<sup>1</sup></b>	<b>Pro Rufnummer 4,99 €</b>
<b>Telefonbucheintrag ändern</b>	<b>Pro Rufnummer 4,99 €<sup>1</sup></b>

- 1 Wenn Sie einen erweiterten (kostenpflichtigen) Eintrag (z. B. Fettdruck oder Rahmen) in Teilnehmerverzeichnisse wünschen, wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag, der Ihr örtliches Telefonbuch veröffentlicht.
- 2 Bei Komfort-Telefonie max. 2 Rufnummern portierbar.

## Allgemeine Services

<b>Komfort Einrichtungsservice</b> (buchbar bei Abschluss eines Neuvertrags Red Internet & Phone Cable im Rahmen der erstmaligen Installation)	<b>89,99 €</b>
<b>Anfahrtskosten Service-Techniker</b> nach erstmaliger Installation	<b>29,99 €</b>
<b>Serviceleistungen</b> innerhalb der vertraglich vereinbarten Servicezeiten <sup>1</sup>	<b>68 €</b>
<b>Serviceleistungen</b> innerhalb der vertraglich vereinbarten Servicezeiten nach erstmaliger Installation <sup>1</sup>	<b>100 €</b>
<b>Mitnahmen Ihrer Rufnummer(n)</b> zu Anschlüssen anderer Anbieter bei Ende des Vertrages	<b>11,44 €</b>
<b>Gerätetausch</b> (sofern bei Zu- oder Abbestellung von Produkten oder Optionen erforderlich)	<b>29,99 €</b>
<b>Tarifwechsel<sup>2</sup></b>	<b>9,99 €</b>
<b>Rechnungsdoppel inkl. Versand</b>	<b>2,50 €</b>
<b>Pauschalen gemäß AGB<sup>3</sup></b>	
<b>Mahnpauschale pro Mahnung:</b> nach Verzugseintritt	<b>2,80 €<sup>3</sup></b>
<b>Pauschale für nicht einlösbare Lastschriften</b>	<b>4,50 €<sup>3</sup></b>
<b>Pauschale für Adressermittlung</b>	<b>10 €<sup>3</sup></b>
<b>Pauschale für Wiederanschluss</b> nach Sperrung wegen Pflichtverletzung	<b>20 €<sup>3</sup></b>
<b>Kontoauszug</b>	<b>2,50 €</b>
<b>Entgelt für Wiederanschluss nach Sperrung</b> auf Kundenwunsch	<b>20 €</b>
<b>Bearbeitungsgebühr bei Umzug</b>	<b>39,99 €</b>
<b>Bereitstellungsentgelt</b> für Internet & Phone und Phone-Anschluss	<b>69,99 €</b>
<b>Versand-/Transportentgelt</b> , bei erstmaliger Buchung von Internet & Phone oder Phone-Anschluss	<b>9,99 €</b>

- 1 Grundpreis je Arbeitskraft und je angefangene 60 Minuten Arbeitszeit.
- 2 Der Wechsel in einen anderen Tarif ist jederzeit kostenlos möglich (auch in der Mindestlaufzeit), wenn der Grundpreis höher als oder gleich ist wie der des aktuell gebuchten Produkts. Ein Wechsel in Tarife mit niedrigeren Grundpreisen ist erst nach Ablauf der Mindestlaufzeit möglich. Bei jedem Tarifwechsel erhalten Sie eine neue Vertragslaufzeit von 24 Monaten. Bei E-Mail ist ein Wechsel in Tarife mit niedrigeren Grundpreisen nicht möglich.
- 3 Es sei denn, der Kunde hat die zugrundeliegende Pflichtverletzung nicht zu vertreten. Zudem bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden als die Pauschale entstanden ist.

# Preisliste und Leistungsbeschreibung Red Internet & Phone Cable Gültig für Neukunden von Vodafone Kabel Deutschland

## Telefonie-Verbindungspreise

Verbindungen Inland	Preis/Minute
Deutsches Festnetz (geografische Rufnummern inkl. Behördenruf und 032)	0,029 €
Alle deutschen Mobilfunknetze	0,199 €
Gespräche zum Digitalen Anrufbeantworter aus dem deutschen Vodafone Kabelnetz (netzintern)	–
<b>Für umgeleitete Gespräche einer Anrufumleitung wird der gleiche Verbindungspreis erhoben wie für ein direktes Telefonat zu diesem Ziel.</b>	

Verbindungen Ausland – ins Festnetz des jeweiligen Landes	Preis/Minute
<b>International 1</b> Åland, Andorra, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Färöer, Finnland, Frankreich, Französisch-Guayana, Gibraltar, Griechenland, Großbritannien (England, Nordirland, Schottland, Wales), Guadeloupe, Guernsey, Hongkong, Irland, Island, Isle of Man, Italien, Jersey, Kanada, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Martinique, Mayotte, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Réunion, Rumänien, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Spitzbergen und Jan Mayen, Tschechien, Ungarn, USA, Vatikanstadt, Zypern	0,099 €
<b>International 2</b> Albanien, Algerien, Australien, Bahamas, Bangladesch, Bolivien, Bosnien und Herzegowina, Brunei Darussalam, Costa Rica, Ecuador, El Salvador, Georgien, Israel, Jamaika, Japan, Jemen, Kirgisistan, Kosovo, Libanon, Marokko, Mazedonien, Mexiko, Moldawien, Montenegro, Neuseeland, Nicaragua, Nigeria, Palästina, Puerto Rico, Russland, Serbien, Singapur, Sint Maarten, Taiwan, Türkei, Ukraine, Uruguay, Weißrussland, Westsahara	0,299 €
<b>International 3</b> Ägypten, Angola, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Bahrain, Belize, Bermuda, Botsuana, Brasilien, Chile, China, Demokratische Republik Kongo, Dominica, Dominikanische Republik, Elfenbeinküste, Gabun, Ghana, Guatemala, Guinea, Indien, Indonesien, Jordanien, Kasachstan, Kolumbien, Kuwait, Laos, Lesotho, Libyen, Malaysia, Niger, Oman, Panama, Paraguay, Peru, Philippinen, Republik Kongo, Sambia, Senegal, Simbabwe, Sri Lanka, Südafrika, Südkorea, Tadschikistan, Thailand, Turkmenistan, Uganda, Usbekistan, Zentralafrikanische Republik	0,499 €
<b>International 4</b> Afghanistan, Amerikanische Jungferinseln, Anguilla, Antiqua und Barbuda, Äthiopien, Barbados, Benin, Burkina Faso, Burundi, Fidschi, Gambia, Grenada, Grönland, Guinea-Bissau, Guyana, Honduras, Irak, Iran, Kambodscha, Kamerun, Katar, Kenia, Komoren, Liberia, Madagaskar, Mali, Mongolei, Myanmar, Nepal, Pakistan, Ruanda, Saudi Arabien, Seychellen, Sierra Leone, Sudan, Suriname, Syrien, Tansania, Tonga, Trinidad und Tobago, Tunesien, Turks- und Caicos Inseln, Venezuela, Vietnam, Vereinigte Arabische Emirate	0,799 €
<b>International 5</b> Amerikanisch-Samoa, Antarktis, Äquatorialguinea, Aruba, Ascension, Bhutan, Britische Jungferinseln, Britisches Territorium im Indischen Ozean, Cookinseln, Dschibuti, Eritrea, Falklandinseln, Französisch-Polynesien, Guam, Haiti, Kaimaninseln, Kapverdische Inseln, Kiribati, Kuba, Macau, Malawi, Malediven, Marshall-Inseln, Mauretanien, Mauritius, Mikronesien, Montserrat, Mosambik, Namibia, Nauru, Neukaledonien, Niederländische Antillen, Niue, Nordkorea, Nördliche Marianen, Norfolk-Inseln, Palau, Papua-Neuguinea, Salomonen, Samoa, Sao Tomé und Príncipe, Somalia, St. Helena, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Pierre und Miquelon, St. Vincent und die Grenadinen, Südsudan, Swasiland, Timor-Leste, Togo, Tokelau, Tristan da Cunha, Tschad, Tuvalu, Vanuatu, Wallis und Futuna sowie alle weiteren Länder	0,999 €
<b>Internationale Mobilfunk- und Service-Rufnummern-Zuschläge (International 1–5)</b> (Erreichbarkeit von Service-Rufnummern nur in ausgewählten Ländern möglich)	<b>Zuschlag/Minute</b>
<b>Aufschlag Mobilfunknetz (International 1)</b>	0,099 €
<b>Aufschlag Mobilfunknetz (International 2–5)</b>	0,199 €
<b>Aufschlag Service-Rufnummern<sup>1</sup></b>	0,299 €

Satellitendienste	Vorwahlen <sup>6</sup>	Preis/Minute
<b>Emsat, Thuraya, Inmarsat BGAN Voice</b>	0088213, 0088216, 0087077	3,990 €
<b>Inmarsat A, B, M, Globalstar</b>	008711, 008718, 008721, 008728, 008731, 008738, 008741, 008748, 00870308, 00871308, 00872308, 00873308, 00874308, 008706, 008716, 008726, 008736, 008746, 008818, 008819	6,990 €
<b>Inmarsat Aero, Iridium, Ellipso Sat, Inmarsat BGAN ISDN</b>	008715, 008725, 008735, 008745, 008816, 008817, 008812, 008813, 0087078	9,990 €
<b>Inmarsat B-HSD</b>	0087039, 0087139, 0087239, 0087339, 0087439	14,990 €
<b>Inmarsat Phone</b>	0087076, 0087176, 0087276, 0087376, 0087476	19,990 €

<sup>1</sup> Einschließlich Premium-, Shared-Cost-, VPN- und Voice-over-IP-Diensten in den jeweiligen Ländern. <sup>2</sup> Der angegebene Preis gilt auch für weitervermittelte Gespräche. <sup>3</sup> Die generierten Umsätze werden auf einer separaten Rechnung in Rechnung gestellt. <sup>4</sup> Preise sind über die Rufnummerngasse festgelegt. <sup>5</sup> Die ersten 30 Sekunden kostenlos, danach Abrechnung pro Minute. <sup>6</sup> Stand bei Veröffentlichung am 10.07.2019. Es können künftig neue Vorwahlen hinzukommen. Aktualitätsprüfung der Dienste vor Nutzung wird empfohlen.

Nationale Sonder- und Service-Rufnummern	Rufnummer	Preis/Verbindung	Preis/Minute
<b>Televotum/Teledialog-Service<sup>4</sup></b>	0137-1 und -5 0137-2 bis -4; 0138 0137-6 0137-7 0137-8 und -9	0,140 € – – 0,250 € 1,000 € 0,500 €	– 0,140 € – – –
<b>Funkrufdienste Cityruf</b>	0164-0 bis -9; 01682-91 01695-1 und -2	– – –	0,199 € 0,750 €
<b>Scall</b>	0168-0 0168-1 0169-6 0169-9	– – – –	0,350 € 0,750 € 0,500 € 1,250 €
<b>Skyper</b>	0169-2 und -3 016953	– –	0,500 € 1,250 €
<b>Shared-Cost-Dienste<sup>4</sup></b>	0180-1 0180-2 0180-3 0180-4, 0180-6 0180-5 0180-7	– 0,060 € – 0,200 € – –	0,039 € – 0,090 € – 0,140 € <sup>5</sup> 0,140 € <sup>5</sup>
<b>Informationsdienste Berlin-Bonn</b>	01888-X	–	0,080 €
<b>VPN-Dienste<sup>3</sup></b>	0181 bis 0189	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt.	
<b>Dienst 0700</b>	0700	–	0,140 €
<b>Dienst 0900<sup>3</sup></b> (standardmäßig gesperrt, Freischaltung auf Wunsch)	0900	Der Tarif für den jeweiligen Dienst wird vom Dienstanbieter festgelegt und vor dem Gespräch kostenlos angesagt.	
<b>Soziale Dienste</b>	116-X	–	–
<b>Freephone</b>	0800	–	–
<b>Universal Freephone</b>	00800	–	–
<b>Notruf</b>	110, 112	–	–
<b>Inlandsauskunft Telegate<sup>2</sup></b>	11877, 11881, 11887, 11889	–	1,390 €
	11880	–	1,990 €
<b>Auslandsauskunft Telegate<sup>2</sup></b>	11882, 11890	–	1,990 €
<b>Auskunft</b>	11870, 11888	0,810 €	0,250 €
<b>Auskunft Vodafone ISDN</b>	11888	0,810 €	0,200 €
<b>Dolphin Telecom</b>		–	0,380 €
<b>Innovative Dienste web.de</b>	1212	0,120 €	–
<b>Carrier Ansage Fern</b>	031-0	–	–
<b>Carrier Ansage Ort</b>	031-1	–	–
<b>Behördenruf</b>	115	0,029 €	0,029 €
<b>Sperr EV</b>		–	–
<b>Nationale Teilnehmer</b>		–	0,045 €